

Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Hrsg.: Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), Mainzer Landstraße 293, 60326 Frankfurt
Oscar Arias Argüello Tel.: 069 / 24 75 433 62, oscar.arias@gjb-frankfurt.de

	Schulische Abschlüsse (S)	2 - 5
	Anerkennung von Schulabschlüssen (AS)	6 - 7
	Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)	8 - 19
	Ausbildung (A)	20 - 26
	Qualifizierende Beschäftigung (QB)	27 - 29
	Sprachförderung (SF)	30 - 33
	Sonstige Angebote (SA)	34 - 39
	Clearing / (Psychologische) Beratung	40 - 49
	Beratung und Therapie	50

Die Maßnahmenliste finden Sie auch online unter: www.gjb-frankfurt.de/downloads



Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
S 1	Hessisches Kultusministerium und Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)	Integration und Abschluss InteA (an den beruflichen Schulen)	Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ) für Seiteneinsteiger an beruflichen Schulen Wilhelm-Merton-Schule Andreaestraße 24 60385 Frankfurt am Main Frau Imke Vierkant ☎ 212-47415 ☎ 212-46812 i.vierkant@wms-frankfurt.de Alle Schulen arbeiten in Kooperation mit dem Evangelischen Verein für Jugendsozialarbeit Frankfurt/M.	Seiteneinsteiger, die zum Zeitpunkt der Einreise 16 Jahre und älter sind und somit nicht mehr der Vollzeitschulpflicht unterliegen, aber beim Einstieg in das Programm das 18. Lebensjahr in der Regel noch nicht vollendet haben; in Einzelfällen dürfen auch max. 4 Schüler über 18 bis 21 Jahre aufgenommen werden	10 bis max. 20 Schüler pro Klasse	4 Semester	Im Rahmen der Flexibilisierungsregelung ist eine begrenzte Aufnahme von 18-21-jährigen möglich (max. 4 Schüler pro Klasse) https://kultusministerium.hessen.de/schule/individuelle-foerderung/sprachfoerderung/intensivklassen-beruflichen-schulen-intea
S 2	ohne	Abend-, Haupt- und Realschule	Abendhaupt- und Abendreal-schule Frankfurt Hanauer Landstraße 26 60314 Frankfurt am Main ☎ 212-30413 poststelle.abendhaupt-und-realschule@stadt-frankfurt.de	Mindestens 18 Jahre und eine gültige Aufenthaltserlaubnis		Hauptschule 2 Semester, Realschule 4 Semester	Für die Aufnahme an der AHRS Frankfurt müssen Sie an einem verbindlichen Deutschtest teilnehmen. Die erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für den Besuch der Schule. http://www.ahrs-frankfurt.de/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
S 3	ohne	Freie Schule für Erwachsene	ASB Lehrerverein Freie Schule für Erwachsene Ben-Gurion-Ring 162 60437 Frankfurt (Bonames) Sekretariat: Gina Tietze (Montag bis Donnerstag 8:30 bis 14:30 Uhr) ☎ 2692359-41 Fax 2692359-11	Möglichkeit Hauptschul- oder Realschulabschluss nachzuholen Jugendliche und junge Erwachsene ab 18 Jahren, die die allgemeine Schulpflicht absolviert und mindestens sechs Monate gearbeitet haben.		August/Februar Der Unterricht findet an fünf Tagen in der Woche vormittags von 9:00 bis 14:15 Uhr statt. Die Prüfung kann nach zwei Semestern (circa ein Jahr) abgelegt werden.	Die Studierenden können nach ihrem Hauptschulabschluss in den Realschulzweig der Freien Schule wechseln, um auch ihren Realschulabschluss zu erwerben. Hauptschule 2 Semester Realschule 4 Semester Der Hauptschulkurs ist kostenfrei. Die Aufnahmegebühr beträgt einmalig 100 Euro. Der Realschulkurs kostet im Monat 200 Euro – auch während der Schulferien. http://www.lehrerverein.de/abschluesse-berufsvorbereitung-ausbildung/freie-schule-fuer-erwachsene-hauptschulabschluss-realschulabschluss.html
S4	Jugend- und Sozialamt	HASA-Lehrgang Hauptschulabschluss- und Berufsvorbereitungslehrgang	ASB Lehrerverein Hauptschul- und Berufsvorbereitungslehrgang Ben-Gurion-Ring 162 60437 Frankfurt (Bonames) Saskia Bartlock ☎ 490834-65 saskia.bartlock@lehrerverein.de Steffen Olbrich ☎ 2692359-49 stef-fen.olbrich@lehrerverein.de	Junge Leute zwischen 16 und 25 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt, die ihre Schulpflicht erfüllt haben und bereit sind, aktiv mitzuarbeiten. Auch Jugendliche ohne gesicherten Aufenthaltsstatus können teilnehmen.	50	September Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss durch Vollzeitunterricht (30 Stunden pro Woche) in den Fächern Deutsch, Mathe, Historisch-politische Bildung, Biologie, Physik oder Chemie, Englisch, Arbeitslehre (EDV), Kunst, Soziales Lernen und Blockpraktikum	Vorbereitung und Durchführung der Hauptschulprüfung. Berufsorientierung, Unterricht, sozialpädagogische Betreuung, Förderunterricht, intensive Prüfungsvorbereitung, zwei zweiwöchige Praktika. Bewerbungsphase in Einzelbetreuung. Suche nach Ausbildungsbetrieben, Arbeitsstellen; Bewerbungstraining; auf Wunsch dreimonatige Nachbetreuung. http://www.lehrerverein.de/abschluesse-berufsvorbereitung-ausbildung/hauptschul-und-berufsvorbereitungslehrgang-einfacher-qualifizierender-hauptschulabschluss-mit-praktikum.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Schulische Angebote / Schulabschlüsse (S)							
S 5	ohne	Sprachförderkurse für Flüchtlinge am Hessenkolleg Frankfurt	Wilhelm-Merton-Schule Andeaestraße 24 60385 Frankfurt am Main	Flüchtlinge im 21. Lebensjahr Aufnahme in einen Sprachförderkurs am Hessenkolleg Frankfurt findet in Abstimmung mit dem Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ) für Seiteneinsteiger (an beruflichen Schulen) an der Wilhelm-Merton-Schule, statt			Vorrangiges Ziel ist der Erwerb von sprachlichen Kompetenzen in der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen (GeR) http://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachniveau.php Darüber hinaus werden die Vermittlung von interkultureller Kompetenz und die Befähigung zur Partizipation am sozialen Leben angestrebt. Perspektivisch besteht für die Flüchtlinge an den Schulen für Erwachsene aber auch die Möglichkeit, einen schulischen Abschluss zu erwerben, nachzuholen oder höherwertige Abschlüsse bis hin zur Hochschulreife zu erlangen. https://www.abz-berufliche-schulen-frankfurt.de/
S 6	Land Hessen	Abend-, Haupt- und Realschule mit Sprachförderung DaZ	Wilhelm-Merton-Schule Andeaestraße 24 60385 Frankfurt am Main Abendhauptschule: Holger Eichhorn Raum 006 ☎ 212 - 47415 ahs@wms-frankfurt.de Abendrealschule: Martina Vanata Raum 006 ☎ 212 - 47415 und -46816 ars@wms-frankfurt.de	1. Vollendetes 18. Lebensjahr 2. Erfüllte Vollzeitschulpflicht 3. Kein Besuch einer allgemeinbildenden bzw. beruflichen Vollzeitschule 4. Bisher kein Haupt- bzw. Realschulabschluss oder ein dem gleichgestellten Abschluss 5. Nachweis der Beherrschung der deutschen Sprache (mind. Niveau B1) in einem schriftlichen Sprachtest (Aufnahmetest der Schule)	Max. 25 Schüler pro Klasse, mindestens eine Klasse pro Semester und Schulform	August/Februar Der Unterricht an der Abendhauptschule beträgt mindestens 20 Wochenstunden. Die Kernunterrichtszeiten liegen zwischen 9.45 Uhr und 17.00 Uhr. An der Abendrealschule beträgt der Unterricht mindestens 21 Wochenstunden. Die Kernunterrichtszeiten liegen zwischen 9.45 Uhr und 18.30 Uhr.	Der Besuch einer Abendhauptschule dauert mindestens ein, höchstens drei, in der Regel zwei Semester. Der Besuch der Abendrealschule dauert mindestens zwei, höchstens sechs, in der Regel vier Semester. Während des Besuchs der Abendhauptschule und im ersten Jahr der Abendrealschule besteht eine Praktikumpflicht. Der Schulbesuch der Abendhaupt- und Abendrealschule ist kostenfrei. Aufnahmeverfahren: 1. Sie bewerben sich schriftlich mit den unten aufgeführten Unterlagen. 2. Wenn Sie die formalen Voraussetzungen erfüllen, werden Sie zum Test eingeladen. 3. Haben Sie den Test erfolgreich absolviert, werden Sie zu einem Gespräch eingeladen. http://www.wilhelm-merton-schule.de/Abendhaupt-und-Real.92.0.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Anerkennung von Schulabschlüssen (AS)							
Kennziffer	Kostenträger		Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
AS 1	ohne		Berami Berufliche Integration e.V. Nibelungenplatz 1-3 60318 Frankfurt am Main Im City Gate ☎ 9130100 kontakt@berami.de	Menschen mit Fluchterfahrung, die • In Frankfurt leben • Keinen deutschen Pass besitzen • Eine Arbeitserlaubnis haben • Arbeitslos sind und Arbeit suchen			Kostenloses Beratungsangebot richtet sich an Menschen mit Fluchterfahrung, • die eine passende Qualifizierung suchen • Hilfe brauchen bei der Anerkennung ihrer Zeugnisse https://www.berami.de/telefon-hotline/
AS 2	ohne		Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt Rheinstraße 95 64295 Darmstadt ☎ 06151 3682-2				Abschlüsse aus allgemein bildenden Schulen: • Hauptschulabschluss • Realschulabschluss • Fachgebundene Hochschulreife <i>nur für schulische und berufliche Zwecke</i> • Allgemeine Hochschulreife <i>nur für schulische und berufliche Zwecke</i> Abschlüsse aus berufsbildenden Schulen: • Fachschulabschlüsse • z.B.: • - Erzieher/in (einschl. ehem. DDR) • - Heilerziehungspfleger/in https://schulaemter.hessen.de/schulbesuch/bildungsnachweise/auslaendische-schulische-abschluesse
AS 3	ohne		Industrie- u. Handelskammer FOSA Ulmenstraße 52g 90443 Nürnberg ☎ 0911-81506-0 oder örtlich zuständige Handwerkskammern				Bewertung von beruflichen Abschlüssen in anerkannten Ausbildungsberufen http://www.ihk-fosa.de/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Anerkennung von Schulabschlüssen (AS)							
Kennziffer	Kostenträger		Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
AS 4	ohne		Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz Graurheindorfer Straße 157 53117 Bonn ☎ 0228 501-664 Behörden: zab@kmk.org Privatpersonen: zabservice@kmk.org				Die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ist die zentrale Stelle für die Bewertung ausländischer Qualifikationen in Deutschland. Hierzu gehören schulische und berufliche sowie Hochschulqualifikationen. Die ZAB erbringt Dienstleistungen für Bildungseinrichtungen, Behörden und Privatpersonen. https://www.kmk.org/themen/erkennung-auslaendischer-abschluesse.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 1	Jugend- und Sozialamt	Praxislernprojekt zur Ausbildungs- und Berufsvorbereitung	ASB Lehrerkooperative Heidelberger Straße 13 60327 Frankfurt am Main Ulrike Spenkoch, Ulli Hartwig Tom Boehm u. Claudia Seib ☎ 40 59 04 96 praxislernprojekt@lehrerkooperative.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, mit Hauptschulabschluss, ohne Ausbildungsplatz, Wohnsitz in Frankfurt	50	Laufzeit 12 Monate Beginn September Nachbesetzung bis 31. März eines Jahres möglich	Berufsorientierung und Qualifizierung, Vermittlung in Ausbildung, Schule oder Arbeit, MO-FR zw. 8.00 und 16.30 Uhr, 2 Tage Unterricht, 3 Tage Praktikum, in verschiedenen Berufen, auch gewerblich technisch; individuelle sozialpädagogische Begleitung, dreimonatige Nachsorge. http://www.lehrerkooperative.de/abschluesse-berufsvorbereitung-ausbildung/praxislernprojekt-lehrgang-berufsvorbereitung.html
BV 2	Jugend- und Sozialamt	Vorkurs für junge Flüchtlinge zur Vorbereitung auf den Hauptschul- und Berufsvorbereitungslehrgang	ASB Lehrerkooperative Ben-Gurion-Ring 164 60487 Frankfurt am Main Saskia Bartlock ☎ 490834-65 Steffen Olbrich ☎ 2692359-49 hasalehrgang@lehrerkooperative.de	Junge Geflüchtete 16 bis 24 Jahre ohne Schulabschluss mit Wohnsitz in Frankfurt. Sprachniveau Deutsch A1	5	Laufzeit 12 Monate, Beginn September Nachbesetzung möglich	Sprachförderung/DaZ und Unterricht in Mathe, Bio, Gesellschaftslehre in Verbindung mit fachspezifischem Deutschunterricht zur Vorbereitung auf die Teilnahme am Hauptschul- und Berufsvorbereitungskurs des Trägers. Sozialpädagogische Betreuung, berufliche Orientierung und Bewerbungstraining. Dienstag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 14:45 Uhr https://www.lehrerkooperative.de/abschluesse-berufsvorbereitung-ausbildung/hauptschul-und-berufsvorbereitungslehrgang-einfacher-qualifizierender-hauptschulabschluss-mit-praktikum.html
BV 3	Jugend- und Sozialamt	Qualifizierung und Ausbildungsorientierung (koedukativ)	IB- Bildungswerkstatt Rebstöcker Straße 49b 60326 Frankfurt am Main Timo Gassmann / Olana Krömer ☎ 75 08 98 78 Bildungswerkstatt - FFM@internationaler-bund.de	Jugendliche und junge Erwachsene, 15 bis 27 Jahre alt, mit geringen Eingliederungschancen auf den ersten Arbeitsmarkt, Wohnsitz in Frankfurt	20	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsreife, umfassende sozialpädagogische Begleitung, Kompetenzfeststellung, Bewerbungstraining, Berufsorientierung, Training sozialer Kompetenzen, Entwicklung eigener Perspektiven, sozialpäd. begleitete Praktika, Trainings, Eignungstest, Nachschulung in Deutsch, Mathematik, Politik und Wirtschaft, Arbeitslehre, Qualifizierung im EDV-Bereich https://www.internationaler-bund.de/angebote/standort/210698

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 4	Jugend- und Sozialamt	Startbetrieb I Grundbildung	Startbetriebe Frankfurt Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt am Main Sima Mohajer u. Jekaterina Jekimova ☎ 282067 Start1@faprik.com	Junge Frauen mit Flucht oder Migrationshintergrund unter 27 Jahren Sprachniveau mindestens A1	12	Laufzeit 12 Monate Beginn August.2019	Junge Frauen mit Flucht oder Migrationshintergrund, die schon längere Zeit in Deutschland leben, sollen gemeinsam eine Grundbildung erhalten, die sie dazu befähigt, sich besser zu integrieren, um baldmöglichst berufstätig zu werden. Die Teilnehmerinnen werden auf einen Übergang in eine Anschlussmaßnahme vorbereitet und beim Suchen eines passenden Angebotes unterstützt. http://faprik.com/portfolio_page/start-1-2
BV 5	Jugend- und Sozialamt	Startbetrieb II	FaPrik gGmbH Startbetrieb II Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt am Main Martina Winnemuth ☎ 91397379 Mna.Winnemuth@faprik.com	Junge Frauen, 16 bis 25 Jahre alt, ohne abgeschlossene Berufsausbildung, Wohnsitz in Frankfurt kein SGBII-Bezug	12	Laufzeit 12 Monate Beginn Januar Nachbesetzung möglich	Berufliche Orientierung und Qualifizierung mit dem Schwerpunkt Gastronomie. Praktika an vier Tagen/Woche, u.a. im Stadtteilrestaurant „Startorante“ im Gallus (Küche und Service, 10 Wochen). Freitags allgemeinbildender und berufstheoretischer Unterricht sowie Bewerbungstraining. Sozialpädagogische Begleitung http://faprik.com/
BV 6	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Zukunft in Ausbildung und Beruf (ZAB)	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt am Main Franz Sindermann ☎ 95 10 97 – 428 sindermann@zfw.de	Junge Flüchtlinge von 18 bis 27 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt am Main und mit Bleibeperspektive (ohne Abschiebungsrisiko). Sprachniveau wenn möglich A2	12	Laufzeit 12 Monate Einstieg jederzeit möglich	Verbesserung der Sprachkenntnisse mit dem Ziel B1/B2 (Sprachkurs an drei Tagen/Woche). Berufsorientierung, Eignungsprüfung, Praktika, Unterstützung bei Bewerbungen und Suche nach geeigneten Betrieben. Sozialpädagogische Begleitung: Unterstützung im Umgang mit Behörden oder Ämtern und im Alltag. Orientierung in Frankfurt für Freizeit und Arbeit. Projekte zum Thema „Ankommen in Frankfurt“. https://www.zfw.de/startseite/jugendliche-junge-erwachsene/berufsvorbereitung/zab.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 7	Jugend- und Sozialamt	Berufsorientierung und Qualifizierung für junge Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt am Main Merle Machenbach ☎ 95 10 97 - 430 berufsorientierung@zfw.de	Junge Frauen zwischen 16 und 27 Jahren mit Migrationshintergrund und Wohnsitz in Frankfurt	18	Laufzeit 12 Monate Beginn September Einstieg jederzeit möglich	Berufliche Orientierung, Qualifizierung und Vorbereitung auf Ausbildung, Arbeit oder Weiterbildung durch Qualifizierungsmodule, Praktika und sozialpädagogische Betreuung Kindernotfallbetreuung in Zusammenarbeit mit der GFFB GmbH https://www.zfw.de/startseite/jugendliche-junge-erwachsene/berufsvorbereitung/berufsorientierungskurs-junge-maedchen.html
BV 8	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Fit in den Beruf	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt am Main Yvonne Daniel-Schratz Tel.: 951097-450 daniel-schratz@zfw.de	Junge Leute zwischen 14 und 25 Jahren mit Wohnsitz in Frankfurt, die ihre Schulpflicht erfüllt haben und bereit sind, aktiv mitzuarbeiten. Auch Jugendliche ohne gesicherten Aufenthaltsstatus können teilnehmen.	18	Beginn jeweils im September Einstieg auch später möglich	Intensive Vorbereitung auf den externen Hauptschulabschluss. Gleichzeitig wird die Möglichkeit gegeben durch Praktika erste Einblicke ins Berufsleben zu erlangen. Das Projekt richtet sich an Jugendliche ohne oder mit einem schwachen Hauptschulabschluss, deren Interessen und Fähigkeiten vor allem im praktischen Bereich liegen. -sozialpädagogische Begleitung -Bewerbungstraining und -coaching -Förderung der Motivation, Entwicklung der Persönlichkeit -Weiterentwicklung von Fähigkeiten und Stärken -Unterstützung bei der Suche nach Praktika und Ausbildungsplätzen -Kompetenzfeststellung https://www.zfw.de/startseite/schuelerinnen/berufsorientierung-schuelerinnen/fib-frankfurt.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 9	Jugend- und Sozialamt	„Top Fit 2.0“	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt am Main Kim Scholz ☎ 951 197 - 422 scholz@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre / Geflüchtete und Migrant*innen ohne berufliche Orientierung / ohne Ausbildungs- oder Arbeitsplatz	10	Laufzeit 12 Monate Einstieg jederzeit möglich	Hier werden Jugendliche und junge Erwachsene auf das Berufsleben vorbereitet. Es besteht die Möglichkeit, sich in den Gewerken Gastronomie, Garten- und Landschaftsbau und Holz-, bzw. Kreativwerkstatt auszuprobieren. https://www.zfw.de/index.php/news/106-pruefung-bestanden-2
BV 10	Jugend- und Sozialamt	Ankommen-Weiterkommen	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt am Main Ansprechpartnerin: Dr. Karine Beuth ☎ 79 50 99 21 k.beuth@vbff-ffm.de Dagmar Kornek ☎ 79509948 d.kornek@vbff-ffm.de	Junge weibliche Flüchtlinge, Asylbewerberinnen, Geduldete und Frauen mit Migrationshintergrund. Grundkenntnisse Deutsch (A1) mit Wohnsitz in Frankfurt	15	laufender Einstieg möglich	Stabilisierung und berufliche Integration in Ausbildung oder Arbeit. Integrierte Sprachförderung, allgemeinbildender Unterricht, Berufsorientierung, sozialpädagogische Begleitung, interkulturelle Beratung, Praktika, Bewerbungstraining, psychologische Betreuung. Individuelle Unterrichts- und Förderplanung https://www.vbff-ffm.de/angebote/fuer-gefluechtete-maedchen-und-frauen/ankommen-weiterkommen-berufliche-orientierung-fuer-gefluechtete-frauen/
BV 11	Jugend- und Sozialamt Ausbildungsbund Qualifizierungsbudget Stiftung	VOKA Vorbereitungskurs zu Ausbildungen in der Altenpflege	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt am Main Selamawit Debesai ☎ 79 50 99 – 22 s.debesai@vbff-ffm.de Nana Klietsch ☎ 79 50 99 – 63 n.klietsch@vbff-ffm.de	Frauen bevorzugt mit Migrationshintergrund, Schulabschluss, Wohnsitz in Frankfurt	20	Zwei Kurse jährlich für 11 Teilnehmerinnen je Kurs, Kursdauer 6 Monate Einstieg jederzeit möglich	Für Interessenten an einer Ausbildung in der Altenpflege, umfassende Informationen über Berufe in der Altenpflege (Altenpflegehelferin, Altenpflegerin etc.) Einblicke in grundlegende pflegerische Kenntnisse, fachtheoretischer Unterricht, Unterstützung zum selbstständigen Lernen, Sprachförderung, Unterstützung bei der Praktikums – und Ausbildungsplatzsuche, Hilfe bei der Bewerbung, Teilnahme ist kostenlos. https://www.vbff-ffm.de/angebote/berufsvorbereitung/voka-vorbereitungskurs-fuer-ausbildungen-in-der-pflege/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 12	Jugend- und Sozialamt Jobcenter	Perspektive mit Plan (PMP)	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt am Main Eva Scharf scharf@zfw.de ☎ 95 10 97 – 400 perspektive@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, mit verschiedenen Problemlagen, Wohnsitz in Frankfurt	16	Laufzeit bis zu 12 Monate Einstieg jederzeit möglich nach Vorgespräch	Sehr niedrigschwelliges Projekt für Personen in prekären Lebenssituationen und mit multiplen Problemlagen. Individuelle Einzelfallhilfe entsprechend der individuellen Problemlagen. Vorrangig Sicherung der Tagesstruktur. Lösen von Wohnproblemen, Krisenintervention, Regeln behördlicher und finanzieller Angelegenheiten, berufliche Orientierung, Suchen nach einer Arbeits- oder Ausbildungsstelle. Überwiegend aufsuchende Sozialarbeit und individuelle Termine im Einzelsetting. Freiwillige Gruppenangebote beim Träger. https://www.zfw.de/seite/jugendliche-junge-erwachsene/beratung-coaching/perspektive-mit-plan.html
BV 13	Jobcenter Frankfurt Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	Joblinge - Kompass	JOBLINGE gAG FrankfurtRheinMain Eschersheimer Landstr. 34 60322 Frankfurt am Main Kordinatorin: Helen Mahari ☎ 5068 4792 helen.mahari@joblinge.de	Jugendliche und junge Erwachsene mit Fluchthintergrund (18 - 27 Jahre) ohne Ausbildung und Arbeit; mind. Sprachniveau B1	24	3-4 Durchgänge pro Jahr Laufzeit 6 Monate + 1 Jahr Ausbildungsvorbereitung/-begleitung	Aufnahmephase: - Gemeinnützige Projektarbeit Orientierungsphase: - Kompetenzfeststellung - Berufsorientierung - 1:1-Betreuung durch Mentoren Praxisphase: - Sprachtraining „on the job“ Arbeits-/Ausbildungsphase: - Individuelle Vorbereitung auf die Ausbildung - Ausbildungsbegleitung Ziel: Höchstmögliche Qualifizierung und Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit https://www.joblinge.de/ueber-uns/programm

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 14	Bundesagentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifizierung) im Rahmen von BIFF (Berufliche Integration von Flüchtlingen in Frankfurt Rhein-Main) §54a SGB III	Verschiedene Arbeitgeber Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Maria Willem ☎ 2475433 – 51 Katja Mohrbacher ☎ 2475433 - 65	Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	Keine Platzzahlbegrenzung	ab 01.08.2020 (für Altbewerber und sozial Benachteiligte) sonst ab 01.10.2020 danach laufender Einstieg bis 28.02.2021 maximale Förderdauer 6 bis 12 Monate	Antragstellung durch den Arbeitgeber bei der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen für interessierte Jugendliche und Betriebe gibt es unter www.arbeitsagentur.de und https://www.frankfurt-main.ihk.de/berufsbildung/ausbildung/vorbereitung/dihk_einstiegsqualifikationen/umsetzung_einstiegsqualifizierung/ https://gjb-frankfurt.de/programme/ausserschulischer-bereich/biff-berufliche-integration-von-fluechtlingen-frankfurt-rhein
BV 15	Bundesagentur für Arbeit	EQ – „Startklar“ (Einstiegsqualifizierung)	Fraport AG	Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	12	fester Zeitraum 01.11.2020 - 30.06.2021	Benachteiligte Jugendliche (ungünstige Schulnoten, Auswahlbegutachtung für Eignung wird durchgeführt) Technische Berufe (Konstruktionsmechaniker, Anlagenmechaniker SHK, Werkfeuerwehrmann, Mechatroniker) Zuweisung ausschließlich über Agentur für Arbeit Frankfurt am Main. Bewerbungen sind direkt an die BA zu richten. https://www.jobs-fraport.de/content/Startklar/?locale=de_DE
BV 16	Bundesagentur für Arbeit; JC	EQ – „Phönix“ Einstiegsqualifizierung „Phönix“ §54a SGB III	Steigenberger Hotel Group	Haupt- und Realschüler	12	01.08.2020-31.01.2021	Vorbereitung auf die Ausbildung zum/zur Hotelfachmann/-frau oder Koch/Köchin. Auswahltest. Ausbildungsbeginn: 01.02.2021 https://www.deutskehospitality.com/marken/steigenberger-hotels-resorts

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 17	Bundesagentur für Arbeit	EQ (Einstiegsqualifizierung)		Jugendliche ohne Ausbildung bis U-25, mit Fluchthintergrund bis U-35	Keine Platzzahlbegrenzung	ab 01.08.2020 (für Altbewerber und sozial Benachteiligte) sonst ab 01.10.2020 danach laufender Einstieg bis 28.02.2021 maximale Förderdauer 6 bis 12 Monate	Antragstellung durch den Arbeitgeber bei der Agentur für Arbeit. Weitere Informationen für interessierte Jugendliche gibt es hier: https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok_ba013243.pdf und für Betriebe: https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok_ba013244.pdf
BV 18	Bundesagentur für Arbeit	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen §51 SGB III (BvB Flucht)	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft Heddernheimer Landstraße 147, 60439 Frankfurt am Main Stephan Bölling ☎ 580909-81 boelling.stephan@bwhw.de	Junge Menschen mit Fluchthintergrund und Sprachniveau B1 -vorbehaltlich ausländerrechtlicher Bestimmungen. Jugendliche unter 25 Jahre ohne Berufsausbildung §59 SGB III (Nichtdeutsche) und 10 Schulbesuchsjahre müssen erfüllt sein.	35 Plätze Angebot sowohl für SGB III als auch für SGB II-Rechtskreis.	19.9.2019 – 18.09.2020 Teilnahmedauer max. 10 Monate laufender Einstieg möglich.	Noch nicht berufswahl-, ausbildungsreife Jugendliche, Lernbeeinträchtigte, sozial Benachteiligte. Nachholen des Hauptschulabschlusses möglich. Qualifizierung in den Berufsfeldern: Hotel- und Gaststättenberufe, Gesundheit und Soziales, Metall, Elektro, Garten- und Landschaftsbau, Holz, Installationstechnik, Farbe, Raumgestaltung, Kosmetik, Körperpflege, Wirtschaft und Verwaltung, Lager und Handel. https://www.bwhw.de/fuer-menschen/ausbildungssuchende/berufsvorbereitende-bildungsmassnahmen/
BV 19	Stadt Frankfurt am Main aus Mitteln des Frankfurter Arbeitsmarktprogramms	Angekommen! Berufsorientierungs- und Vorbereitungskurs für Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte	beramí – berufliche Integration e.V. Nibelungenplatz 3 60318 Frankfurt am Main Beraterin: Salwa Yousef ☎ 91 30 10 32 yousef@berami.de	Frauen mit Flucht- und Migrationsgeschichte • Mindestens 18 Jahre • Wohnhaft in Frankfurt • Ab A2 Deutschkenntnisse • Unabhängig vom Aufenthaltsstatus	15 Plätze je Kursdurchlauf	6- monatige Kurslaufzeit, 2 Kursdurchläufe im Jahr, Start jeweils im Januar und Juli Projektlaufzeit bis Ende 2021	Individuelle Unterstützung und Begleitung bei der Berufsorientierung. Deutsch-, EDV- und Mathematikunterricht. Kompetenzfeststellung und Bewerbungstraining. Alltagswissen für das Leben in Deutschland, Praktikum https://www.berami.de/angekommen/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 20	Jugend- Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main Ausbildungs- und Qualifizie- rungs-budget des Landes Hessen	Fokus Teilzeit – Individuelles Coaching für eine Teilzeitausbil- dung in einem Gesundheits- beruf	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. Walter-Kolb-Str. 1-7 60594 Frankfurt am Main Melanie Janduda ☎ 79 50 99-24 m.janduda@vbff-ffm.de Kornelia Stanic ☎ 79 50 99-38 k.stanic@vbff-ffm.de	Frauen, bevorzugt mit Migrationshintergrund, mindestens HASA und Deutschkenntnisse B1	10	Einstieg jederzeit möglich. Bitte einen Ersttermin vereinbaren. Der Umfang der Förderung richtet sich nach dem Bedarf der Teil- nehmerinnen. Beginn der Aus- bildung: 01.April 2020	Frauen, überwiegend mit Migrationshintergrund, werden unterstützt, die Anforderungen einer Aus- bildung in Teilzeit in einem Gesundheitsberuf erfül- len zu können und in eine Teilzeitausbildung ein- zumünden. Wir unterstützen Frauen bei allen Themen rund um die Ausbildung, z.B. - Organisation der Kinderbetreuung - Verbesserung von Deutschkenntnissen bei Bedarf - Vorbereitung auf den Beruf Wir helfen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz in Teilzeit. https://www.vbff-ffm.de/angebote/ausbildung/teilzeitausbildung-fuer-muetter/begleitete-teilzeitausbildung-in-der-gesundheits-und-krankenpflege/
BV 21	Jugend- und Sozialamt Stiftung	Vorbereitungs- kurs für Ausbil- dungen in der Pflege	VbFF Verein zur beruflichen Förde- rung von Frauen e.V. Walter-Kolb-Str. 1-7 60594 Frankfurt am Main Selamawit Debesai ☎ 79 50 99-22 s.debesai@vbff-ffm.de	Frauen, bevorzugt mit Migrationshintergrund, Schulabschluss und Wohnsitz in Frankfurt	22	Zwei Kurse jäh- rlich für 10 Teilnehmerinnen je Kurs, Kursdauer 6 Monate Einstieg jederzeit möglich.	Für Interessentinnen an einer Ausbildung in der Pflege, umfassende Informationen über diese Berufe. Einblicke in grundlegende pflegerische Kenntnisse, fachtheoretischer Unterricht, Unterstüt- zung zum selbstständigen Lernen, Sprachförde- rung, Unterstützung bei Praktikum – und Ausbil- dungsplatzsuche, Hilfe beim Erstellen von Bewer- bungen, Teilnahme ist kostenlos. https://www.vbff-ffm.de/angebote/berufsvorbereitung/voka-vorbereitungskurs-fuer-ausbildungen-in-der-pflege/
BV 22	Jugend- und Sozialamt	Wege zum Beruf WeBu	Internationales Familienzent- rum Wiesenhüttenplatz 33 60329 Frankfurt am Main AnsprechpartnerInnen: Katharina Jahn-Garram ☎ 27221633 jahn-garram@ifz-ev.de	Junge Männer von 18 bis 26 Jahre (insbes. mit Migrationshinter- grund und Geflüchtete) mit dem Ziel, sich beruflich zu orientieren mit dem Ziel der Ein- mündung in eine Be- rufsausbildung (mit sozialpädagogischer Begleitung)	12	Nachbesetzung möglich	Allgemeine und berufsfeldbezogene Sprachförde- rung, interkulturelles Training, Berufsorientierung und –Vorbereitung, Heranführen an den deutschen Ausbildungs- und –Arbeitsmarkt, Qualifizierung in den Berufsfeldern: Garten, Holz, Farbe, Metall, Praxisphasen im Betrieb (Praktika), Ausbildungs- begleitung. Enge Zusammenarbeit mit Kammern und Betrie- ben. http://ifz- ev.de/el/jugendliche/jugendberufshilfe/schab.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 23	Jugend- und Sozialamt, FRAP-Agentur	Culture Connect	FABrik gGmbH Mainzer Landstr. 405 60326 Frankfurt am Main Mercia Thym ☎ 13814301 mercia.thym@faprik.com In Kooperation mit dem VbFF und dem ZfW Herr Sindermann ☎ 951097428	Geflüchtete Frauen mit Migrationshintergrund ab 18 Jahren Geflüchtete Männer Mit Migrationshintergrund ab 18 Jahren (Betreuung über ZfW)	24		Flankierendes Angebot zu I-Kursen o.ä. zur Vermittlung von Grundbildung (Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, Naturwissenschaften, Mathematik, EDV und Arbeitswelt) sowie Kultur- und Alltagskompetenzen (Genderkompetenz, interkulturelle Kompetenz, Vermittlung von Werten und Toleranz). Montags – mittwochs 8:30 – 12:45 Uhr. Begegnungs- und Sprachcafé für geflüchtete Frauen in den Räumen des Startorante (Rebstöcker Straße 49c), montags – mittwochs 13:45 – 16:15 Uhr. Kinderbetreuung und Angebote zu den Themen Ernährung, Bewegung und Gesundheit. https://faprik.com/blog/portfolio_page/culture-connect/
BV 24		Wirtschaft integriert (Förderkette – Land Hessen) BO Plus EQ Plus AB Plus	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. Region Rhein-Main Heddenheimer Landstraße 147 60439 Frankfurt am Main Mareike Henrich ☎ 580909-71 henrich.mareike@bwhw.de www.bwhw.de BO FFM Niederrad: Marijana Sucec ☎ 0151/44157525 Sucec.marijana@bwhw.de Lars Lamprecht ☎ 0151/44157508 Lamprecht.lars@bwhw.de EQ und AB FFM Ekaterina Zakharova ☎ 069/58090910 Zakharova.ekaterina@bwhw.de	Jugendliche und Erwachsene mit Sprachförderbedarf und Interesse an einer Ausbildung (keine Altersbegrenzung) Geduldete, Gestattete, Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge und junge Menschen mit erhöhtem Sprachbedarf Deutsch Sprachniveau mindestens A2		BO: 4- 6 Monate EQ: 6 – 12 Monate AB: 2-3,5 Jahre Starttermine: BO FFM Niederrad, am Poloplatz 4 16.09.2019 (18 Plätze) EQ und AB FFM, Heddenheimer Landstraße 147 Einstieg nach erfolgreicher BO oder Quereinstieg jederzeit möglich, wenn Betrieb vorhanden	Berufsorientierung (inkl. Praktikum) Einstiegsqualifizierung mit Stütz- und Förderunterricht, berufsbezogener Sprachförderung, Vermittlung und integrationsrelevanter Werte und Normen, sozialpädagogischer Begleitung sowie Bewerbungcoaching und Vermittlung in Ausbildungsplätze. Stütz- und Förderunterricht während der Ausbildung. http://www.wirtschaft-integriert.de/ueberuns/angebote-im-ueberblick/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 25	Glücksspirale	VAuB Vorbereitung auf Ausbildung und Beruf	AWO Bildungs- und Beratungs- dienste Rhein-Main Justinuskirchstraße 3a 65929 Frankfurt am Main Einrichtungsleitung: Hannelore Ringeisen-Adam ☎ 3085805-15 hannelore.ringeisen@awo-hs.org Ansprechpartnerin: Sebastian Gerl ☎ 2097399-16 stefanie.Achenbach@awo-hs.org	Junge Geflüchtete zwischen 18-30 Jahre Das Sprachstandniveau ist zwischen A1 – A2	32	Laufend	Ziel des Projekts ist primär die Förderung der Ausbildungs- und Arbeitsfähigkeit. Das beinhaltet insbesondere den Aufbau von Sprachkompetenz (Zielsprachniveau B1), die Förderung des ausbildungsrelevanten Allgemeinbildungsbedarfs sowie die Herstellung der Ausbildungs- und Arbeitsfähigkeit. •15UE/Woche Deutsch für den Beruf Im Unterricht werden Inhalte aus Alltags- und Berufsleben behandelt und Sprachhandlungen jeweils im beruflichen und privaten Zusammenhang eingeübt. •5UE/Woche Ausbildungsrelevante Allgemeinbildung (Mathematik, Politik, Wirtschaft, Geschichte), Berufskunde, Arbeitslehre und PC-Kenntnisse https://www.awo-hs.org/kinder-jugend-einrichtungen/awo-jugendberufshilfe/jugendberufshilfe-frankfurt/
BV 26	Jugend- und Sozialamt	Move on 2	AWO Perspektiven gGmbH Kruppstraße 105 60388 Frankfurt am Main und Justinuskirchstraße 3a 65929 Frankfurt am Main Suzan Sabbagh ☎ 3085805-21 suzan.sabbagh@awo-hs.org Sebastian Gerl ☎ 3085805-21 sebastian.gerl@awo-hs.org	16-27 Jahre junge Geflüchtete Asylbewerber mit Leistungsbezug nach AsylbLG Flüchtlinge mit einer Duldung ab Sprachniveau A1	32	laufend, individuelle Laufzeit von ca. 9-10 Monate Einstieg jederzeit möglich	Aufbau von Sprachkompetenz (Zielsprachniveau B1), Förderung des ausbildungsrelevanten Allgemeinbildungsbedarfes, Herstellung von Ausbildungsfähigkeit, Berufsorientierung und Erlernen eines angemessenen Arbeits- und Sozialverhaltens. Zwei Lerngruppen. Sozialpädagogische Betreuung, Bewerbungstraining, Vermittlung in Folgemaßnahme oder Ausbildung/Arbeit. 16 UE/Woche Deutsch für Alltag und Beruf, 4 UE/Woche Kommunikationstraining mit Schwerpunkt auf Alltag und berufliche Kontexte, 4 UE/Woche Berufsbilder, Allgemeinbildung, Demokratie und digitale Kompetenz https://www.awo-hs.org/fileadmin/user_upload/jugend/Jugendberufshilfe/move-on_Vorbereitung_auf_Ausbildung_und_Beruf.pdf

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 27	CodeDoor/ Social Impact Lab Frankfurt	Integration durch Bildung	CodeDoor/ Social Impact Lab Frankfurt Falkstraße 5 60487 Frankfurt am Main Projektleitung: Farid Bidarel ☎ 0176-32678170 farid@codedoor.org Ansprechpartnerin: Nora Schimang ☎ 0177-3091847 nora@codedoor.org	Junge Geflüchtete	offen	Laufend Dienstag und Donnerstag von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr Nur nach vorheri- ger Anmeldung	Junge Geflüchtete lernen – auch ohne Vorkenntnisse- mit Hilfe von gespendeten Laptops das Programmieren. Der Kurs ist hauptsächlich Online. Das Team bereitet alte Laptops auf, stellt Räumlichkeiten und Software Tools sowie Software- und Bewerbungstutoren zur Verfügung. Auch die Vernetzung der Programmteilnehmer mit interessierten Unternehmen aus dem Netzwerk der Gründer ist Ziel des Projekts. 4 Module des aktuellen Curriculums werden über die IHK Frankfurt als Qualifizierungsbaustein (mit IHK Zertifizierung) für den Ausbildungsberuf Fachinformatiker angeboten. Die praktischen Phasen werden in den Unternehmen im Social Impact Lab Frankfurt durchgeführt. Anmeldung über Homepage: http://codedoor.org/
BV 28	Jugend- und Sozialamt Ausbildungs- und Qualifizie- rungsbudget Cronstett- und Hynspersgische evangelische Stiftung zu Frankfurt/Main	VIADUKT - Bil- dungsperspekti- ven für junge Menschen	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frank- furt am Main e.V. Rechneigrabenstr. 10 60311 Frankfurt Daniela Bleuel (Projektleitung) ☎ 92105-6966 daniela.bleuel@frankfurt-evangelisch.de	Benachteiligte Jugend- liche mit Flucht- oder Migrationshintergrund bis 27 Jahre	170	Kurse an den Schulen: zum Schuljahres- oder Halbjahresbeginn Berufsorientie- rungskurs: Modu- le von 3-4 Mona- ten	Vorbereitung auf den HASA und ergänzendes Angebot zur beruflichen Integration von jungen Geflüchteten und benachteiligten Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Die Förderung erfolgt im schulischen als auch im außerschulischen Kontext und ist zielgruppen- und bedarfsorientiert. Schulische Angebote: Vorbereitungskurse für die HASA-Prüfungen Deutsch und Mathe sowie für das Sprachdiplom I PRO. Deutschförderkurse für neu-alphabetisierte SchülerInnen, Lese- und Schreibförderung in Alphabetisierungsklassen, Matheförderkurs. Lerncamp/Auffrischkurse während der Ferien. Für 2019 geplant: Musikalische Sprachförderung, IT-Grundlagenkurs, Empowerment für Mädchen. Außerschulisches Angebot: Berufsorientierung (4 Monate) https://www.jugendsozialarbeit-evangelisch.de/hilfsangebote/viadukt/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Berufsorientierung / -vorbereitung (BV)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BV 29	Cronstett- und Hynspergische evangelische Stiftung zu Frankfurt am Main	VIADUKT - Ex-terner Realschulabschluss	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V. Rechneigrabenstr. 10 60311 Frankfurt Arbeitsbereichsleitung Jugendberufshilfe: Evelyn Rogowski, ☎ 01776566916 evelyn.rogowski@frankfurt-evangelisch.de	Junge, motivierte Menschen bis 27, die von sozialer Benachteiligung betroffen sind – mit Hauptschulabschluss und entsprechenden Sprachkenntnissen	16	August 2019 bis zur Prüfung im Juli 2021	Drei Tage pro Woche Lernen in Kleingruppen, zwei Tage pro Woche Praxis im Betrieb, individuelles Lernen, sozialpädagogische Begleitung und koordinierte Betreuung, Theaterangebot gemeinsame Kochprojekte und Mittagessen, kostenloser Kurs, Berufsorientierung. In Ausnahmefällen kann bei entsprechender Leistung der Abschluss nach einem Jahr gemacht werden, sodass dann wieder ein Platz frei wäre.
BV 30	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)	„Perspektive Gesundheitsberufe“ im Rahmen des Programms: „Sozialwirtschaft integriert“	Bildungsprofis gGmbH: Gerbermühlstraße 9 60594 Frankfurt Ansprechpartnerin: Frau Ilyana Kamarudin ☎ 2474296 -12 Mobil 0151-46268828 ilyana.kamarudin@bildungsprofis.com	Arbeitslose Menschen mit (sprachlichem) Förderbedarf Männer und Frauen jeden Alters Migranten und Migrantinnen mit gesichertem Aufenthaltsstatus Sprachstand mindestens B1-Niveau Interesse und ggf. praktische Erfahrungen in Gesundheitsberufen	15 pro Gruppeneinlauf	6 Monate á 3-4 Mal im Jahr Unterrichtszeit: Montag-Donnerstag 9.15-15.00 Uhr	Fachliche Qualifizierung durch: B1-B2-Pflege- und Gesundheitssprachkurs; anschließende B1-B2 Pflege- und Gesundheitssprachprüfung durch DAF-Fachpersonal Bildungsprofis gGmbH ist telc-Zulassungszentrum und hiermit berechtigt telc-Sprachprüfungen durchzuführen Einsatz neuer Lernansätze und -methoden (E-Learning) orientiert an den Bedarfen der Gesundheitsbranche Berufsanerkennung durch juristische Beratung/Begleitung Berufsorientierung in 49 Gesundheitsberufen Beratung/Begleitung des Bewerbungsprozesses Vermittlung von Praktika in versch. Gesundheitsberufen Vermittlung von Ausbildungs- bzw. Anstellungsverhältnissen im Gesundheitswesen www.bildungsprofis.com

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
A 1	Jugend- und Sozialamt	Erstausbildung für junge Migrantinnen „Büroprojekt“	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt am Main Dr. Karine Beuth ☎ 79 50 99 21 k.beuth@vbff-ffm.de	Junge Frauen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung mit Wohnsitz in Frankfurt am Main. Hauptschulabschluss wünschenswert.	12	Dreijährig, Beginn August, Nachbesetzung möglich	Kooperative außerbetriebliche Erstausbildung zur Kauffrau für Büromanagement für junge Frauen mit Migrationshintergrund. Fachpraktischer Unterricht, integrierter Sprachunterricht, Stützunterricht, Förderung von Schlüsselqualifikationen, Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Begleitung. http://www.phineo.org/projekte/details/ausbildung-fuer-junge-migrantinnen
A 2	ESF Land Hessen Jugend- und Sozialamt	Produktionsschule Frankfurt am Main / Lernbetrieb	Produktionsschule Frankfurt am Main / Lernbetrieb Zehnmorgenstraße 46, 60433 Frankfurt am Main ☎ 95 77 52 10 Arbeitsbereichsleiterin: Evelyn Rogowski Evelyn.rogowski@frankfurt-evangelisch.de Ansprechpartnerin: Frau Strauch Lernbetrieb.paedagogik@frankfurt-evangelisch.de	Junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren, auch Geflüchtete mit sicherem Aufenthalt	4	laufend, Beginn August	In der Produktionsschule Frankfurt am Main / Lernbetrieb bekommen junge Leute eine Ausbildung oder lernen verschiedene Arbeitsfelder kennen: Gastronomie, Maler- und Lackiererhandwerk, Schreinerei, Büro und Sozialwesen. Berufliche Perspektiven werden entwickelt und Qualifizierungen erworben. In der Schreinerei, bei den Malern und Lackierern sowie in der Gastronomie gibt es die Möglichkeit, die gesamte Ausbildung zu durchlaufen. Jugendliche ohne Schulabschluss können sich bei uns auf den externen Hauptschulabschluss vorbereiten und werden von uns in der Prüfungsphase begleitet. Jungen Müttern und Vätern, die sich bei uns beruflich qualifizieren oder ausbilden wollen, bieten wir Hilfe bei der Kinderbetreuung an. http://www.jugendsozialarbeit-evangelisch.de/lernbetrieb/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
A 3	Bundesagentur für Arbeit	Assistierte Ausbildung AsA	<p>Bildungswerk der Hess. Wirtschaft Heddenheimer Landstr. 147 60439 Frankfurt am Main</p> <p>Frau Frauke vom Schemm ☎ 580909-15 vom-schemm.frauke@bwhw.de</p>	Junge Menschen in Ausbildung mit Unterstützungsbedarf	20 Plätze	03.08.2015 – 31.07.2021 nur Phase II	<p>Förderungsbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während einer betrieblichen Berufsausbildung (ausbildungsbegleitende Phase - Phase II) durch Maßnahmen der Assistierte Ausbildung mit dem Ziel des erfolgreichen Abschlusses der Berufsausbildung unterstützen.</p> <p>ASA soll lernbeeinträchtigten oder sozialbenachteiligten jungen Menschen und deren Ausbildungsbetriebe von der Ausbildungssuche bis zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss individuelle, kontinuierliche Begleitung und Förderung bieten.</p> <p>Phase II ausbildungsbegleitende Phase – ab Ausbildungsbeginn bis zum individuellen erfolgreichen Ausbildungsabschluss</p> <p>Der zeitliche Umfang der Unterstützung und Begleitung der Teilnehmende beträgt:</p> <p>Phase II individuell auf den Teilnehmenden bezogenes Angebot der Unterstützung und Begleitung; davon mindestens 4 bis max. 9 Unterrichtsstunden für Austausch- und Lernangebote pro Woche</p> <p>http://www.bwhw.de/angebote/assistierte-ausbildung/</p>

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
A 4	Bundesagentur für Arbeit	Assistierte Ausbildung AsA	Grone Bildungszentrum-gGmbH Friesstraße 20 60388 Frankfurt am Main Frau Sheyda Tymczuk ☎ 40 89 98 7-42 s.tymczuk@grone.de	Junge Menschen zur Ausbildungsvorbereitung und während der Ausbildung mit Unterstützungsbedarf	12 Plätze	fortlaufend; individuelles Ausbildungsende muss spätestens zum 31.07.2021 erreicht werden	Förderungsbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während einer betrieblichen Berufsausbildung (ausbildungsbegleitende Phase - Phase II) durch Maßnahmen der Assistierte Ausbildung mit dem Ziel des erfolgreichen Abschlusses der Berufsausbildung unterstützen. ASA soll lernbeeinträchtigten oder sozialbenachteiligten jungen Menschen und deren Ausbildungsbetriebe von der Ausbildungssuche bis zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss individuelle, kontinuierliche Begleitung und Förderung bieten. Der zeitliche Umfang der Unterstützung und Begleitung der Teilnehmende beträgt: individuell auf den Teilnehmenden bezogenes Angebot der Unterstützung und Begleitung; davon mindestens 4 bis max. 9 Unterrichtsstunden für Austausch- und Lernangebote pro Woche https://www.grone.de/bildungsangebote/detail/angebot/assistierte-ausbildung-asa-312/
A 5	Staatliches Schulamt	Schulische Berufsausbildung an einer Höheren Berufsfachschule (Assistentenausbildung)	in verschiedenen Beruflichen Schulen			2 Jahre	Zugangsvoraussetzungen: Mittlerer Abschluss; in zwei dieser Fächer: Englisch, Deutsch, und Mathematik mindestens Note 3, ansonsten Auswahlverfahren; Altersgrenze 25. Lebensjahr noch nicht vollendet bzw. 23. Lebensjahr noch nicht vollendet (Sozialassistenz) Anmeldefrist: 30. April Die Fachhochschulreife kann durch Zusatzunterricht erworben werden https://berufliche.bildung.hessen.de/bildungswege/berufsqualifizierend.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
A 6	Jugend- und Sozialamt	BaE Startorante	FaPriK gGmbH Rebstöcker Straße 49 c 60326 Frankfurt am Main Andrea Klendauer ☎ 73918726 Mobil 0173 - 0954810 startorante@faprik.com	Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 27 Jahren mit Hauptschulabschluss und Wohnsitz in Frankfurt am Main	14 Ausbildungsplätze für junge Frauen und Männer	Fachkraft im Gastgewerbe (2 Jahre) Restaurantfachfrau/Restaurantfachmann Köchin/Koch (3 Jahre)	Neben dem Fachwissen legen wir großen Wert darauf, auch Schlüsselqualifikationen wie Zuverlässigkeit, Eigeninitiative oder Teamfähigkeit zu stärken. Wir unterstützen die Azubis mit Förderunterricht, sollte jemand mit dem Stoff in der Berufsschule nicht so gut mitkommen. Auch bei anderen Sorgen oder Problemen haben wir immer ein offenes Ohr. Ziel ist es, dass unsere Azubis ihre Ausbildung erfolgreich abschließen – und anschließend eine Stelle auf dem ersten Arbeitsmarkt finden. Wir freuen uns über Bewerbungen per Post oder Mail. Wer Interesse hat, kann auch gerne vorher ein Infogespräch vereinbaren. https://startorante.com/
A 7	Jobcenter Jugend- und Sozialamt ESF Land Hessen (Programm Qualifizierung und Beschäftigung) Jobcenter Frankfurt	„Step up“ – Jugend kocht und lernt Produktionsschule Main-Werk	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt Kim Scholz ☎ 951 197 - 422 scholz@zfw.de	Jugendliche / junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, mit und ohne SGB II-Bezug, Wohnsitz in Frankfurt	14 (davon 4 Plätze für Geflüchtete)	Laufzeit 3 Jahre Einstieg jederzeit möglich	Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe im Eigenbetrieb des ZfW ("Mainwerk" sowie Betrieb des Cafes/der Kantine SNACKISTAN des Kleingartenvereins Am Ochsengraben e.V.) mit sozialpädagogischer Begleitung. Angelehnt an den Frankfurter Weg zum Berufsabschluss, d.h. in Form von Qualifizierungsbausteinen für eine Externprüfung bei der IHK. Da am Produktionsschulansatz orientiert, entfällt der Berufsschulunterricht. Praxisorientierte Lerninhalte decken die Fachtheorie ab. https://www.zfw.de/startseite/jugendliche-junge-erwachsene/ausbildung/step-up-ffm.html
A 8	Jugend- und Sozialamt	Bike Point	Internationaler Bund – IB Südwest gGmbH Autogenstr. 18 65933 Frankfurt am Main Simone Stanke ☎ 38 98 13 54 bikepoint-ffm@internationaler-bund.de	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 25 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt, auch Geflüchtete	3	01.08.2019	- 2-Jährige Berufsausbildung zum Fahrradmonteur Als Jobeinstiegsprojekt 1999 gegründet, ist Bike-Point mittlerweile ein Ausbildungs- und Beschäftigungsprojekt des Internationalen Bundes. Unter der fachkundigen Anleitung der Zweiradmeister reparieren die Auszubildenden Kundenräder aller Marken und Preisklassen. Qualifizierung, Praktika, Vorbereitung auf Ausbildung, Berufsorientierung www.internationaler-bund.de/angebot/90/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
A 9	Jobcenter	Tower Café	Servicegesellschaft für Frankfurt und Grüngürtel gGmbH Am Burghof 55 (alter Flugplatz Bonames) 60437 Frankfurt am Main Andrea Sachs ☎ 950485-36 tower@sfg-frankfurt.de	-Mindestalter 25 -SGB II Bezug -Gute Deutsch- und Rechenkenntnisse	15 TN	fortlaufend	„Frankfurter Weg zum Berufsabschluss“ in Teilzeit 30 Std. in der Woche oder auch in Vollzeit für die Berufe Koch/Köchin oder Restaurantfachfrau/-mann Mit neun Qualifizierungsbausteine, unterteilt in Theorie und Praxis zur Externen Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer. Es gibt drei Stufen Grundstufe, Aufbaustufe und Abschlussstufe in Teilzeit 15 Monate für jede Stufe in Vollzeit 12 Monate für jede Stufe. https://tower-cafe.de/
A 10	Jobcenter	Smart Work	Smart Work Frankfurt gGmbH Lärchenstraße 131 65933 Frankfurt am Main Claudia Beil ☎ 941005- 514 claudia.beil@smart-work-frankfurt.de Thomas Bauer ☎ 941005- 519 thomas.bauer@smart-work-frankfurt.de	-Mindestalter 25 SGB II Bezug -Gute Deutsch- und Rechenkenntnisse	8-12 TN	fortlaufend	„Frankfurter Weg zum Berufsabschluss“ in Teilzeit 30 Std.in der Woche oder auch in Vollzeit für die kaufmännischen Berufe Einzelhandels- kfm.(Verkäufer), Kaufmann/-frau für Büromanagement und Kassierer für die technischen Berufe Elektroniker/-in für Energie- u. Gebäudemanagement, Gebäudereiniger/-in und Maler/-in Lackierer/-in, unterteilt in Theorie und Praxis zur Externen Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer. Es gibt drei Jahrgänge Grund- Aufbau- und Abschluss- Qualifizierung in Teilzeit 16 Monate für jedes Jahr in Vollzeit 12 Monate für jedes Jahr. https://www.smart-work-frankfurt.de/berufsausbildung/index.html
A 11	Jobcenter	GWR	GWR – gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH Lärchenstraße 131 65933 Frankfurt am Main Astrid Hohnhaus ☎ 942163195 Astrid.Hohnhaus@gwr-frankfurt.de	-Mindestalter 25 SGB II Bezug -Gute Deutsch- und Rechenkenntnisse	8-12 TN	fortlaufend	„Frankfurter Weg zum Berufsabschluss“ für folgende Berufe: Berufskraftfahrer/-in, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachkraft für Möbel-, Küchen-, Umzugs-service, Kaufmann/-frau im Einzelhandel sowie Verkäufer/-in im Einzelhandel, Informationselektroniker/-in, Servicefahrer/-in, Fachlagerist/-in, Kaufleute für Büromanagement. Für die Berufe Servicefahrer/-in und Fachlagerist/-in Zugang auch ab 17 Jahre. Teilnehmer mit Migrationshintergrund und Flüchtlinge erhalten zusätzlich eine berufsbezogene Sprachförderung. https://www.gwr-frankfurt.de/index.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
A 12	Stiftungen	Ausbildungs-Coaching	KUBI, Verein für Kultur und Bildung e.V. Berger Straße 279 60389 Frankfurt am Main Abena Bernasko ☎ 48 98 65- 30 bernasko@kubi.info Claudia Klander ☎ 48 98 65- 31 klander@kubi.info	Jugendliche mit Ausbildungsvertrag unter 27 Jahre, die eine Unterstützung / Begleitung benötigen, auch für Geflüchtete	im Schnitt 40	fortlaufend, laufender Einstieg möglich	Kostenloses Beratungs- und Unterstützungsangebot für Auszubildende um alle Problembereiche, Fragen und Themen der Ausbildung. • Fachlicher Lernhilfe bei Problemen in der Berufsschule • Unterstützung beim Anfertigen des Berichtsheftes • Prüfungsvorbereitung • Unterstützung im Umgang mit Behörden und bei Antragsverfahren usw. http://www.kubi.info/de/node/47
A 13	Jugend- und Sozialamt	Ausbildungs-coaching	Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V. - Ausbildungscoaching - Rechneigrabenstraße 10 60311 Frankfurt am Main Amela Kruck ☎ 01590-4671389 ausbildungs-coaching@frankfurt-evangelisch.de	Jugendliche und junge Menschen mit Fluchthintergrund im Alter von 14 bis 27 Jahre, die eine duale Ausbildung in Betrieben auf dem ersten Arbeitsmarkt absolvieren, Wohnsitz in Frankfurt.	12 Plätze	fortlaufend, laufender Einstieg möglich	Individuelles Unterstützungsangebot von Jugendlichen mit Fluchthintergrund, die eine betriebliche Ausbildung absolvieren und aufgrund von sprachlichen, sozialen oder kulturell bedingten Integrationsproblemen Unterstützung benötigen, um diese anzuschließen. Kompetenzfeststellung, Klärung des Aufenthaltsstatus/der Arbeitserlaubnis, Unterstützung bei der Betriebsakquise; Sprach- und Stützunterricht, Prüfungsvorbereitung, Bewerbungstraining, Begleitung des Übergangs in Arbeit. Deutschkurse (alltagssprachlich und beruflich orientiert) für alle Teilnehmer. https://www.jugendsozialarbeit-evangelisch.de/hilfsangebote/ausbildungscoaching/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Ausbildung (A)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
A 14	Jugend- und Sozialamt	BinA - Begleitung in Ausbildung	<p>IB -Technikzentrum- Kaiserstr. 72 60329 Frankfurt am Main</p> <p>Ansprechpartnerin: Anne Werner ☎ 24 24 70 62 anne.werner@ib.de</p> <p>Laura Schnitzer ☎ 24 24 70 65 laura.schnitzer@ib.de</p>	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt, auch Geflüchtete unter Vorlage eines gültigen Ausbildungsvertrags oder verbindliche Zusage eines ausbildenden Betriebs	offen	fortlaufend	<p>Beratung und Begleitung: - Hilfe bei allen Ausbildungsformalitäten - Beratung zu Rechten und Pflichten der Auszubildenden und des Ausbildungsbetriebes - Hilfe beim Führen des Berichtsheftes - Organisation von Stützunterricht einzeln oder in Gruppen, Lernberatung, Prüfungsvorbereitung, Abbau von Prüfungsängsten - Sprachförderunterricht - Vermittlung bei Konflikten im Betrieb/ in der Berufsschule - bei Ausbildungsabbruch: Unterstützung beim Übergang in alternative Bildungs- oder Berufswege etc.</p> <p>https://www.internationaler-bund.de/angebot/6259/</p>
A 15	Jugend- und Sozialamt	LiA – Lernförderung in der Ausbildung	<p>Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt am Main</p> <p>Franz Sindermann ☎ 951097-428 sindermann@zfw.de Ankica Saric ☎ 951097-425 saric@zfw.de Gordana Lukic ☎ 951097 – 432 lukic@zfw.de</p>	Jugendliche/junge Erwachsene, 16 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt, auch Geflüchtete, die sich in einer betrieblichen Ausbildung befinden.	offen	Fortlaufend	<p>Kostenloses Beratungs- und Unterstützungsangebot für Auszubildende - wöchentliche Lernbegleitung in Kleingruppen - Stützunterricht durch erfahrene Dozent/innen bei - Sozialpädagogische Beratung und Begleitung - Vermittlung bei Konflikten im Betrieb, in der Berufsschule und in allen Lebenslagen</p> <p>https://www.zfw.de/angebote/weiterbildung/learnfoerderung-in-der-ausbildung-frankfurt/</p>

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Qualifizierende Beschäftigung (QB)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraus- setzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
QB 1		Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologische Jahr (FÖJ), Bundesfreiwilligen Dienst (BFD)	Deutsches Rotes Kreuz in Hessen Volunta gGmbH Niederlassung Frankfurt Lange Straße 57 60311 Frankfurt am Main Servicenummer ☎ 0611 – 95 24 90 00 jennifer.thiemann@volunta.de patrcia.behringer@volunta.de carmen.czaja@volunta.de bettina.heun@volunta.de	Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht, für 16-26 Jährige, die eine Berufsorientierung suchen und sich bürgerschaftlich engagieren wollen	ca. 130 in Frankfurt ca.1050 In ganz Hessen nicht aktualisiert	6 – 18 Monate zu jedem 01. und 15. eines Monats	Der BFD wird zu den gleichen Bedingungen wie FSJ/FÖJ angeboten Mitarbeit in unterschiedlichen sozialen, ökologischen und kulturellen Einrichtungen www.volunta.de
QB 2		Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Bundesfreiwilligendienst (BFD), vor. ab Mitte 2017 auch FSJ+Q (Erlangen des Haupt- oder Realschulabschlusses während des Freiwilligendienstes)	DRK-Schwesternschaft Marburg e.V. Deutschhausstraße 25 35037 Marburg ☎ 06421 – 6003 141	Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht; für junge Menschen ab 16 Jahren, die ihre Ausbildungschancen verbessern, sich beruflich orientieren oder sich sozial engagieren möchten	Diverse Plätze in den Bereichen Frankfurt am Main, Rheingau-Taunus-Kreis, Wetterau, Marburg-Biedenkopf, Gießen, Schwalmstadt, Wetzlar	Laufzeit: 6-18 Monate Beginn ist bei freien Plätzen das gesamte Jahr über möglich	Einsatzmöglichkeiten: Pflege, psychiatrische Einrichtungen, Operationstechnischer Bereich, Rehabilitationsbereich, sozialpädagogische Einrichtungen Bewerbungen am besten über das Online-Formular unter https://www.fsjmarburg.de/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Qualifizierende Beschäftigung (QB)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraus- setzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
QB 3	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration	„Become a Socialhero“ Geflüchtete im Freiwilligendienst FSJ und FdaG	Projektkoordinatorin Freiwilli- gendiensten für Geflüchtete (FSJ/FdaG) in Hessen Kruppstraße 105 60388 Frankfurt am Main Susan Kazi ☎ 42009-271 susan.kazi@awo-hs.org	Junge Geflüchtete von 16-27 Jahren Beschäftigungser- laubnis von der Aus- länderbehörde und erste Deutschkennt- nisse ab A2	Diverse Plätze in den ver- schiedens- ten Einrich- tungen, offen	Laufzeit: 6-18 Monate Beginn ist bei freien Plätzen das gesamte Jahr über mög- lich	In Einrichtungen für ältere oder jungen Menschen, im Krankenhaus, im Kindergarten oder in einer der vielen anderen sozialen und kulturellen Einrichtun- gen in ganz Hessen. -Sie tun etwas Sinnvolles und helfen anderen Menschen -Sie verbessern Ihre deutschen Sprachkenntnisse und bekommen einen Sprachkurs -Sie lernen Berufe und den Arbeitsalltag in Deutsch- land kennen -Sie verbessern Ihre Chancen eine Ausbildung oder Arbeit zu finden https://www.fsj-hessen.de/freiwilligendienst-fuer-gefuechtete/
QB 4	Accenture Technology	Refugee Jump Start für den Bereich Infra- struktur und IT	Accenture Dienstleistungen GmbH Recruiting Campus Kronberg 1 D-61476 Kronberg im Taunus Julia Bosman ☎ 06173 - 94 65052 Mobil 0175 - 5761240 Julia.bosman@accenture.com	Das Programm ist vorgesehen für Flüchtlinge (Mig- rant/innen, die schon länger in Deutschland sind können nicht teilnehmen).	Start: 01.07.2019 Platzzahl: K.A.	Laufzeit: Training 2 Monate mit Option auf eine unbefristete Beschäftigung	-Abschluss eines IT- oder naturwissenschaftlichen Studiums oder einer Ausbildung im IT-Bereich -Idealerweise erste Praxis in einem der folgenden Bereiche: IT-Sicherheit, IT-Infrastruktur, Netzwerke, Arbeitsplatzmanagement -Sehr gute analytisch-konzeptionelle Fähigkeiten und eine hohe Lernbereitschaft -Kommunikations- und Präsentationssicherheit in Englisch idealerweise erste Deutschkenntnisse https://www.accenture.com/de-de/careers/jobdetails?id=00095115_de&lang=1#0-collapsible
QB 5	Bundesagentur für Arbeit Jobcenter	Modulare Quali- fizierung im Güter- und Kraftverkehr zum LKW-Fahrer	LQB Das Lernzentrum für Qualifizierung Bildung und Beratung GmbH Mainzer Landstraße 405 60326 Frankfurt am Main ☎ 2474794 info@lqb2-das-lernzentrum.de	-Mindestalter 21 Jahre -Führerschein Klasse B -Sprachniveau B1 -Gesundheitliche Eignung -Grundkenntnisse Mathematik	fortlaufend	Fortlaufend 12 Monate – Vollzeit (40 Stunden pro Woche)	Vier Qualifizierungsbausteine aus dem Ausbil- dungsberuf des Berufskraftfahrers. -Beschleunigte Grundqualifikation -Führerschein C/CE -ADR-Schein -Staplerschein -Berufspraktische Weiterbildung Etc. http://lqb2-das-lernzentrum.de/flyer/Flyer_Gueter-Kraftverkehr.pdf

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Qualifizierende Beschäftigung (QB)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraus- setzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
QB 6	Bundesagentur für Arbeit	Flüchtlingsinteg- rationsmaßnah- me (FIM)	<p>Smart Work Frankfurt gGmbH Lärchenstraße 131 65933 Frankfurt am Main Maßnahmeleitung:</p> <p>Dr. Barbara Gawlik-Chmiel ☎ 941005518 barbara.gawlik-chmiel@smart-work-frankfurt.de</p> <p>Ansprechpartnerin: Petra Jaensch ☎ 941005511 petra.jaensch@smart-work-frankfurt.de</p>	<p>Flüchtlinge die im Bezug des Asylbe- werberleistungsgesetz stehen Anmeldung für FIM- Maßnahme über das Jugend- und Sozial- amt Besonderer Dienst 4 Flüchtlinge und Aus- wärtige Mainzer Landstraße 315 – 321 60326 Frankfurt Ansprechpartner: Ronald Rudek ☎ 069-21270169 ronald.rudek@stadt-frankfurt.de</p>			<p>-erster Spracherwerb durch Kontakt mit den Men- schen im Arbeitsumfeld -Frühzeitige und niedrigschwellige Heranführung an den deutschen Arbeitsmarkt -Sinnvolle und gemeinnützige Tätigkeit während der Dauer des Asylverfahrens -Einblicke in berufliches und gesellschaftliches Leben in Deutschland -die bei der FIM gewonnen Erkenntnisse über die Fähigkeiten und Kenntnisse der Teilnehmenden können bei weiteren Integrationsmaßnahmen ge- nutzt werden. Bei smart work frankfurt erhalten Sie Einblick in die Tätigkeiten des Hausmeisters, Malers und Lackie- rers, Verkäufers und Gebäudereinigers. Smart work bildet auch den Beruf des Verkäufers und Kfm. Im Einzelhandel aus.</p> <p>https://www.smart-work-frankfurt.de/beschaeftigung/fim.html</p>

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sprachförderung (SF)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SF 1	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	Integrationskurse	Migrationsberatungsstellen (MBE) Jugendmigrationsdienste (JMD) Adressen unter	ein <u>auf Dauer ausgerichtet</u> er Aufenthalt oder <u>deutsche</u> Staatsangehörigkeit, EU-Bürger, Schulpflicht erfüllt Anmeldung bei SGB II über Jobcenter, alle anderen stellen einen Antrag beim BAMF			Für verschiedene Lernergruppen, auch Alphabetisierung und für junge Erwachsene Inhalt: Grundstufe Deutsch - auf alle Lebenslagen bezogen 600 – 900 UE, weitere 300 UE möglich Für Leistungsempfänger kostenlos, für alle anderen 1 €/ UE Hilfestellung: Träger der Deutschkurse und MBE und JMD http://www.integrationskurse-frankfurt.de/
SF 2	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	Integrationskurse	VHS Sonnemannstraße 13 60314 Frankfurt am Main ☎ 212-71501	Alle die eine Zusage für den Integrationskurs von BAMF haben.			Beratungszeiten: Montag, Mittwoch 13.00-17.00 Uhr Dienstag u. Donnerstag 10.00-12.00 Uhr Alphabetisierung Mittwoch 13.00-17.00 Uhr Kursorte: Innenstadt u. Ostend https://vhs.frankfurt.de/de/service/featured/deutsch-als-fremdsprache
SF 3	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	Integrationskurse	VHS BIKUZ Höchst Michael-Stumpf-Straße 2 65929 Frankfurt am Main Sprachberatung: ☎ 212-42902	Alle die eine Zusage für den Integrationskurs von BAMF haben.			Beratungszeiten: Montag 13.00 – 18.00 Uhr Mittwoch 09.00-13.00 Uhr Kursort: Höchst http://www.integrationskurse-frankfurt.de/Sprachkurse.12+M5fcc49ed796.0.html?tx_wtdirecto-ry_pi1[filter][last_name]=v%25&tx_wtdirectory_pi1[how]=23
SF 4	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	Integrationskurse für Frauen	Infrau e.V. Höhenstraße 44 60385 Frankfurt am Main ☎ 451155 info@infrau.de				Anmeldesprechzeiten: Montag 10.00 und Mittwoch 14.00 Uhr A1, A2 und B1 http://www.infrau.de/cms/front_content.php?idcat=19&lang=1

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sprachförderung (SF)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SF 5	Liste der Integrationskurse Träger/freie Plätze unter Kursnet.		Bundesagentur für Arbeit ☎ 0911 - 982 07 742 Mo - Do: 08.00 - 17.00 Uhr, Fr: 08.00 - 15.00 Uhr KURS- NET@arbeitsagentur.de				Offene Plätze für Integrations- oder Sprachkurse sind in der Datenbank von http://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/ zu finden.
SF 6	Jobcenter/ Jugendjobcenter	Für das ESF-BAMF-Programm berechnete Sprachschulen	ESF BAMF - Berufsbezogene Deutschförderung	arbeitssuchend gemeldete und/oder Bezieher von Leistungen nach SGB II oder SGB III (Arbeitslosengeld) Kostenzusage durch Jobcenter Mindestens Sprachniveau B1			Ziel: sprachlich und fachlich so gut qualifiziert sein, dass Sie leichter eine Arbeitsstelle finden oder dem Unterricht in einer Weiterbildungsmaßnahme besser folgen können. http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/DeutschBeruf/Bundesprogramm-45a/bundesprogramm-45a-node.html
SF 7	Jobcenter/ Jugendjobcenter	Berufsbezogene Deutschförderung im gewerblich-technischen und kaufmännischen Bereich	IAL Institut für angewandte Logistik GmbH 56068 Koblenz	Kostenzusage durch Jobcenter/Jugendjobcenter, Bildungsgutschein	Vollzeitmaßnahme		Veranstaltungsorte: Borsigallee 12, 60388 Frankfurt ☎ 40802720 Mobil 0171/3476286 ial-f@ial.de Hahnstrasse 70, 60528 Frankfurt ☎ 95932200 Mobil 0171/3476286 ial-f-n@ial.de https://www.ial.de/unser-bildungsangebot/kurse-fuer-migranten/
SF 8	Jobcenter/ Jugendjobcenter bzw. Agentur für Arbeit	Deutsch für den Beruf ESF-BAMF-Programm	IB-Bildungszentrum Frankfurt-Fechenheim Orber Straße 19 60386 Frankfurt am Main Andrea Hartig ☎ 9047540-10 andre- a.hartig@internationaler- bund.de	Kostenzusage durch Jobcenter/Jugendjobcenter bzw. AA Mindestens Sprachniveau B1			https://www.internationaler-bund.de/standort/204649

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sprachförderung (SF)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SF 9	Goethe-Universität	Start ins Deutsche – Studierende – Unterrichtende unterrichteten Flüchtlinge	Goethe-Universität Frankfurt am Main Theodor-W.-Adorno-Platz 1 60323 Frankfurt am Main Elisabeth Brendel (Projektleitung) ☎ 798 12485 start-ins-deutsche@uni-frankfurt.de	Grundsätzlich kann sich jeder Flüchtling für die Deutschkurse bewerben. Die Teilnahme am Einstufungstest ist Voraussetzung, um an den Deutschkursen teilnehmen zu können. Nach Auswertung des Tests erhalten Sie vom Start-ins-Deutsche-Team eine Einladung zu einem Kurs ihrer ermittelten Niveau-Stufe oder eine Absage.		Zu Semesterbeginn	Es werden je nach Standort Kurse zwischen 16-18 bzw. zwischen 18-20 Uhr angeboten. Die Kurse dauern jeweils ein Semester. Es gibt pro Semester Einführungskurse, Basiskurse und einen Fortgeschrittenkurs. Sprach-Niveaustufen: A1, A2, B1. (Die Kurse gehen teilweise über zwei Niveaustufen.) http://www.uni-frankfurt.de/64943074/Kurs-Teilnehmende-an-den-Intensivkursen-Westend-IkV
SF 10			Lahor e.V. in Frankfurt: Diemelstr. 9 60486 Frankfurt am Main ☎ 63 19 80 00 info@lahor.eu	- Alle Spätaussiedler und neu zuwandernde Ausländer mit auf Dauer angelegtem Aufenthaltsstatus. - Ausländer, die von der Ausländerbehörde aufgefordert werden und Leistungen nach SGB II beziehen oder in besonderer Weise integrationsbedürftig sind.		Tel. Erreichbarkeit und Sprechzeiten: Montag und Dienstag: 12.00 - 17.00 Uhr Mittwoch bis Freitag: 15.00 - 20.00 Uhr und nach Vereinbarung	Integration von Migrantinnen und Migranten im Sinne gesellschaftlicher Teilhabe und Chancengleichheit. Dies soll erreicht werden durch - Vermittlung von ausreichenden Kenntnissen der deutschen Sprache bis zum angestrebten Niveau einer selbständigen Sprachverwendung (Niveau B1), - Vermittlung von Wissen zur Alltagsorientierung, - Vermittlung von Kenntnissen der Rechtsordnung, der Kultur und der Geschichte in Deutschland. https://lahor.eu/anmeldung.htm

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sprachförderung (SF)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SF 11		Mama lernt Deutsch	ASB Lehrerkooperative gGmbH Sprachenzentrum - Außenstelle Hausen Im Vogelsgesang 4, Haus 3 60488 Frankfurt am Main Ansprechpersonen: Silviya Daleva-Chalbi und Bozhidara Tsoneva ☎ 76725782 mama@lehrerkooperative.de	Ein Kurs hat 240 Unterrichtseinheiten und kostet 1,50 Euro pro Unterrichtseinheit (UE) bzw. mit Frankfurt-Pass 0,75 Euro.		laufend Kurse an Grundschulen und Kindertagesstätten (Kitas) in fast allen Frankfurter Stadtteilen.	Diese Kurse bereiten Mütter auf die Integrationskurse vor und führen sie langsam an die deutsche Sprache heran. Im Kurs stehen Themen wie Schule, Teilnahme an Klassenfahrten, Erziehung, Gesundheit und Ernährung von Kindern im Vordergrund. Während die Kinder in der Schule oder in der Kindertagesstätte sind, können ihre Mütter an zwei Vormittagen im selben Haus einen Deutschkurs besuchen. Babys und Kinder unter drei Jahren werden kostenlos im Spielzimmer nebenan betreut. http://www.lehrerkooperative.de/sprachkurse-und-integrationsangebote/mama-lernt-deutsch.html
SF 12	FRAP-Agentur Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main Deutsche Postcode Lotterie	DADA-Aufbruch	ZAN Hilfsorganisation zur Förderung der Rechte afghanischer Frauen e.V. Mainzer Landstraße 293 60326 Frankfurt am Main Mariam Hassan ☎ 59796126 Mobil 0151-40506009 hassan@zanev.de Sprechstunde: Werktäglich von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Anmeldung Telefonsprechstunde: Donnerstag von 18:00 Uhr bis 20 Uhr Freitag von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr	Frauen aus Afghanistan, die aufgrund ihres Status noch keinen Zugang zu Integrationskursen haben		Laufend 12 Monate	Das Projekt »DADA – Aufbruch!«, organisiert und umgesetzt vom ZAN e.V. zur Förderung von Frauen aus Afghanistan. Im Mittelpunkt der Kurse steht der Spracherwerb von der Alphabetisierung bis hin zur Stufe A1+. Zum Programm gehört die Auseinandersetzung mit dem kulturellen Umfeld in Frankfurt sowie eine erste berufliche Orientierung für afghanische Frauen. Ergänzt werden die Kurse seit 2018 durch eine niedrigschwellige, koordinierende Beratungsstelle für in Frankfurt lebende afghanische Frauen. Im Rahmen des Projekts werden Deutsch- und EDV-Unterricht, Kurse im Textilen Gestalten sowie Informationsveranstaltungen und Stadtausflüge zur Orientierung im städtischen Raum. Der Unterricht findet sowohl in den Räumen des ZAN e.V., des StadtRaumFrankfurt sowie in den EDV-Räumen von beramí e.V. statt. http://zanev.de/project/dada-aufbruch-2/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sonstige Angebote (SA)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SA 1		Integrationslotsen	<p>Malteser in Frankfurt Schmidtstr. 67 60326 Frankfurt am Main</p> <p>Koordinatorinnen ehrenamtliche Integrationshilfe</p> <p>Samira Lerche ☎ 94210559 Samira.lerche@malteser.org</p> <p>Michelle Jackson ☎ 94210538 michelle.jackson@malteser.org</p>	Flüchtlinge im Raum Frankfurt am Main und ab 18 Jahren	offen	laufend	<p>Anmeldung über Frau Lerche</p> <p>ehrenamtlicher Integrationslotse unterstützen Sie geflüchtete Menschen darin</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein selbst bestimmtes Leben zu führen, • Potentiale zu erkennen, • in der Schule und auf dem Arbeitsmarkt Chancen zu nutzen und • am gesellschaftlichen Leben vor Ort teilzunehmen. <p>https://www.malteser-frankfurt.de/angebote-und-leistungen/integrationsdienste/integrationslotsen.html</p>
SA 2	Evangelischer Regionalverband	Ehrenamtliche Mentoren „Socius“	<p>Praxiskoordination „Socius“ Evangelisches Zentrum für Beratung und Therapie am Weißen Stein Eschersheimer Landstraße 567 60431 Frankfurt am Main</p> <p>Koordination: Dr. Jan Gross ☎ 921056686</p> <p>jan.gross@frankfurt-evangelisch.de</p>	Flüchtlinge im Raum Frankfurt am Main und ab 18 Jahren	offen	laufend	<p>Hilfe bei Behördengängen gemeinsame Freizeitaktivitäten das Erkunden der Stadt bis hin zur Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Förderung der Autonomie und Verbesserung der individuellen Lebenssituation.</p> <p>https://www.efo-magazin.de/kirche/wer-wir-sind/ev-regionalverband/fachbereich-i-beratung-bildung-jugend/die-arbeitsbereiche-und-einrichtungen/socius/</p>

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sonstige Angebote (SA)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SA 3	Caritas	Ehrenamtliche Mentoren Companion	Caritasverband Frankfurt e.v. Fachdienst für Migration – Team Stadtmitte Rüsterstraße 5 60325 Frankfurt am Main Ansprechpartnerin: Semira Nogueira, Renate Schrupf ☎ 170024-22 migration.stadtmitte@caritas-frankfurt.de	Flüchtlinge im Raum Frankfurt am Main und ab 18 Jahren	offen	laufend	Anmeldung über Frau Nogueira bzw. Frau Schrupf http://www.caritas-frankfurt.de/53203.html
SA 4	u.a. Deutsche Bank Stiftung Ardian Foundation Land Hessen Stadt Frankfurt	„Job-Buddy“	Über den Tellerrand e.V. Leipziger Straße 36 60487 Frankfurt am Main Projektleitung: Pamela Lieb ☎ 0172 2998245 frankfurt@ueberdentellerrand.org	Jugendliche und junge Erwachsene Flüchtlinge	offen	laufend Nächste Programmrunde September 2019- Februar 2020	Über den Tellerrand e.V. steht für ein mehrfach ausgezeichnetes Integrationskonzept mit Dachorganisation in Berlin. Als Modellprojekt inspiriert, motiviert „Über den Tellerrand“ zu grenzübergreifender Begegnung und Austausch auf Augenhöhe zwischen Kulturen. Das Netzwerk umfasst interkulturelle Communities in über 30 Städten. Den Standort in Frankfurt gibt es seit September 2015. Hier werden Menschen mit und ohne Fluchterfahrung bei kulinarischen, gestalterischen und sportlichen Events zusammengebracht. Beim Job Buddy Programm in Frankfurt arbeiten beheimatete Arbeitnehmer und geflüchtete Arbeitssuchende in Tandems auf eine erfolgreiche Integration der Geflüchteten in den deutschen Arbeitsmarkt hin. https://ueberdentellerrand.org/frankfurt
SA 5		Deutschtreff	Malteser in Frankfurt Schmidtstr. 67 60326 Frankfurt am Main Projektleitung Deutsch Treff Regina Jegou ☎ 9421050 regina.jegou@malteser.org	Flüchtlinge ab 18 Jahren	offen,	laufend ohne Voranmeldung	Montag – Donnerstag 18:00 – 19:30 Uhr Freiwillige aus verschiedenen Bereichen unterstützen Flüchtlinge beim Deutsch lernen https://www.malteser-frankfurt.de/angebote-und-leistungen/integrationsdienste/malteser-deutsch-treff.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sonstige Angebote (SA)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SA 6		Teachers on the Road	Teachers on the Road Elbestraße 46 a 60329 Frankfurt am Main teachers-ffm@nksnet.org ☎ 0173-8315758	Jugendliche und junge Erwachsene Flüchtlinge, die nicht die Möglichkeit haben, an einem Integrationskurs oder VHS-Kurs teilzunehmen.	offen	laufend	Für verschiedene Stadtteile in Frankfurt bietet „Teachers on the Road“ Unterstützung den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Deutschunterricht für Flüchtlinge • Begleitung bei Behördengängen • politische Unterstützungsarbeit • Hilfen bei der Wohnungs- und Arbeitsplatzsuche http://www.vielfalt-bewegt-frankfurt.de/de/angebote/teachers-road
SA 7		Sprachcafé	Freie evangelische Gemeinde Oeder Weg 6 60318 Frankfurt am Main Stefanie & Stephan Flothow ☎ 06198-5859132 sprachcafe@fegfrankfurt.de	Offener Treff für Menschen mit und ohne Fluchthintergrund	offen	Jeden Freitag von 10 – 12 Uhr u. 15 – 17 Uhr	http://www.fegfrankfurt.de/diakonie/sprachcafe/
SA 8		Arrival Aid Frankfurt	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main e.V. AWO Frankfurt Pilar Madariaga Henschelstraße 11 60314 Frankfurt am Main ☎ 298901 -611 info@awo-ehrenamtsagentur.de	Flüchtlinge im Asylverfahren	offen	laufend	ArrivalAid begleitet Flüchtlinge im Asylverfahren. Hierzu bereiten ausgebildete Ehrenamtliche die Flüchtlinge auf den Anhörungstermin beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge vor und begleiten sie zu diesem. Bei Bedarf wird ein Übersetzer hinzugezogen. Auch beim beschleunigten Verfahren unterstützen wir Asylsuchende beim Ausfüllen des Fragebogens. Alle Leistungen von ArrivalAid sind kostenlos. Es wird keine Rechtsberatung durchgeführt, sondern bei Bedarf auf kostenfreie Angebote und spezialisierte Anwälte verwiesen. https://www.arrivalaid-frankfurt.org/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sonstige Angebote (SA)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SA 9		Academic Welcome Program	Academic Welcome Program (International Office) Campus Bockenheim Hörsaalgebäude, Eingang Mertonstraße Gräfstraße 54 Räume 101-103, 1. Obergeschoss Postadresse: Senckenberganlage 31, 60325 Frankfurt am Main ☎ 798-17296 awp@uni-frankfurt.de	Bewerbungsfrist ist jeweils der 15. Januar für das Sommersemester und der 15. Juli für das Wintersemester. Ab 2 Monaten vor Bewerbungsfrist finden regelmäßig Infoveranstaltungen zum Bewerbungsprozess statt, die genauen Termine sind auf der Website zu finden.			Das Academic Welcome Program for highly qualified refugees (AWP) richtet sich an Geflüchtete mit Hochschulzugangsberechtigung („Abitur“), die in Deutschland studieren möchten (ausgenommen im Bereich Ingenieurwissenschaften). Angeboten werden Deutsch-Intensivkurse von Niveau B1+ – C1, eine Gasthörerschaft sowie weitere Unterstützungsangebote. Voraussetzungen für die Teilnahme sind Deutschkenntnisse auf mindestens abgeschlossenem A2 Niveau (empfohlen ist ein B1 Niveau) und ein Wohnsitz im RMV-Gebiet (bevorzugt im Raum Frankfurt am Main). www.uni-frankfurt.de/awp
SA 10	Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung und Academic experience worldwide e.V.	StudyAssistant	Goethe-Uni Campus Bockenheim Juridicum (10. Stock) Senckenberganlage 29 60325 Frankfurt am Main study-assistant@abl-uni-frankfurt.de	Begleitung, Beratung und Orientierung für geflüchtete Studieninteressierte Terminvergabe per E-Mail	offen	laufend	Auskunft zu Studien- und Ausbildungsvoraussetzungen Unterstützung bei der Erstellung der Bewerbung Begleitung und Unterstützung bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten, Praktika und Jobs Begleitgänge zu (universitären) Verwaltungsstellen (etwa dem International Office der Goethe Universität) Informationen über Alternativen zum Studium (Dualstudium, Ausbildungen, Praktika) http://www.aeworldwide.de/vorort/frankfurt/studyassistant/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Sonstige Angebote (SA)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
SA 13	Landesstiftung „Miteinander in Hessen“ Sponsoring u. Fördergelder	Jobs4refugees	Jobs4refugees gUG c/o Social Impact Lab Falkstraße 5 60487 Frankfurt am Main Integrationskoordinatorinnen: Herr Maximilian Zänker ☎ 0176-83546449 info@jobs4refugees.org	Jugendliche und junge Erwachsene Flüchtlinge, die nach Arbeit, Mini-Job oder Aushilftätigkeiten suchen.	offen	Termine nur nach vorheriger Absprache möglich	Ziel ist es, Geflüchtete auf dem Weg in Arbeit zu unterstützen. Bewerbungstraining, um Geflüchtete optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten. Gleichzeitig werden Unternehmen in allen Fragen rund um die Beschäftigung von Geflüchteten unterstützt, um ein nachhaltiges Arbeitsverhältnis zu fördern. Anmeldung über Homepage oder nach vorheriger Absprache: https://jobs4refugees.org/
SA 14	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration, (Landesprogramm WIR), Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main und aus Spenden, z. B. der DOHLE Stiftung.	MENTEA – Mentoring zur Integration in Ausbildung für junge Menschen mit Fluchterfahrung	berami – berufliche Integration e.V. Nibelungenplatz 3 60318 Frankfurt am Main Ansprechpartnerin: Anine Linder ☎ 91 30 10 49 mentea@berami.de	Junge Geflüchtete mit Ausbildungsreife und Ziel, eine betriebliche Ausbildung zu beginnen.	12	jeweils Beginn im September, Ende im Juni	Mentoring-Programm: "Eins-zu-eins-Tandems" von Mentees (jungen Geflüchteten) und Mentorinnen/Mentoren (beheimatete Menschen mit Berufserfahrung und guten Netzwerken). Die Mentorinnen/Mentoren unterstützen die Mentees bei der Berufsorientierung und der Suche nach Praktika und Ausbildungsplätzen. Regelmäßige Treffen (ca. 2-3 Mal pro Monat) zwischen Mentor/in und Mentee, zusätzlich regelmäßig Austausch-Treffen und Trainings bei berami. https://www.berami.de/mentea/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 1	Bundesagentur für Arbeit Frankfurt am Main	Berufs- und Studienberatung	Berufs- und Studienberatung Fischerfeldstr. 10-12 60311 Frankfurt am Main ☎ 0800 4 5555 00 frankfurt-main@berufsberatung@arbeitsagentur.de	Alle Ratsuchenden mit Beratungsbedarf zu Berufsorientierung, Berufs- und Studienwahl, Ausbildungsvermittlung	offen	laufend	Berufsberatung, Berufsorientierung, Unterstützung im Berufswahlprozess, Ausbildungsvermittlung, Förderung vor und während der Ausbildung. Berufs- und Studienberater bieten in allen allgemeinbildenden und beruflichen Frankfurter Schulen Berufsorientierungsunterricht und regelmäßige Sprechstunden in den Schulen an. Zusätzlich ist Beratung in der Agentur für Arbeit nach Terminvereinbarung (frankfurt-main@berufsberatung@arbeitsagentur.de) möglich. Im Jugendjobcenter (Hainer Weg 44, 60599 Frankfurt am Main) wird jeden Montag und Donnerstag von 09:00 bis 15:00 Uhr eine offene Sprechstunde angeboten. https://www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung
BC 2	Jugend- und Sozialamt	Beratungsstelle für Asylbewerber/Innen	IB An der Zingelswiese 21-25 65933 Frankfurt am Main Sarah Bender ☎ 38 03 12 56 sarah.bender@internationaler-bund.de	Flüchtlinge/Asylbewerber im Leistungsbezug JSA	offen	laufend	Montag und Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr asylberatung-Frankfurt@internationaler-bund.de http://www.internationaler-bund.de/angebote/standort/210596
BC 3	ESF/Bundesministerium f. Arbeit und Soziales	IdEE – Integration durch Eingliederung ins Erwerbsleben	Hessischer Flüchtlingsrat Leipziger Straße 17 60487 Frankfurt am Main Beraterin: Jana Borusko ☎ 97 69 87 09 jb@fr-hessen.de Timmo Scherenberg ☎ 976 987 10 hfr@fr-hessen.de	Jugendliche und junge Erwachsene Flüchtlinge	Offen	laufend Termine nach tel. Vereinbarung	Der Hessische Flüchtlingsrat (hfr) ist eine Dachorganisation von Initiativen, Organisationen und Einzelpersonen. Der hfr ist einer der Kooperationspartner des IvAF-Projektes IdEE – Integration durch Eingliederung ins Erwerbsleben. Wir führen Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jobcenter und Agenturen für Arbeit zum Thema arbeitsmarktliche Integration von Flüchtlingen durch und beraten Flüchtlinge in arbeitsmarktlichen und aufenthaltsrechtlichen Fragestellungen. http://www.idee-hessen.de/verbund/hessischer-fluechtlingsrat/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 4	Jugend- und Sozialamt	Beratungs- und Clearingstelle für Mädchen und junge Frauen	IB - Technikzentrum für Mädchen und Frauen Kaiserstr. 72 60329 Frankfurt am Main Martina Düssel ☎ 24 24 70 56 martina.duessel@internationaler-bund.de Beatrice Anlauff ☎ 24 24 70 67 techzent-frankfurt@internationaler-bund.de	Mädchen und junge Frauen bis 27 Jahre alt, alle Schulformen und Schulabschlüsse, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelberatung nach Vereinbarung: Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr, individuelle Unterstützung und Begleitung bei der Berufsorientierung und im Übergang in eine Berufsausbildung/Berufstätigkeit, Unterstützung bei der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsplätzen, beim Schreiben von Bewerbungen und beim Wiedereinstieg in Berufsausbildung/ Arbeit, Berufsorientierung für Mädchen und junge Frauen in untypischen Berufsbereichen, Seminare, Ferienangebot, Girl's Day https://www.internationaler-bund.de/angebote/standort/204603/
BC 5	Jugend- und Sozialamt	Beratungs- und Clearingstelle für Mädchen und junge Frauen - MINA	VbFF Verein zur beruflichen Förderung von Frauen Walter-Kolb-Straße 1-7 60594 Frankfurt am Main Anke Henigin ☎ 79 50 99 32 a.henigin@vbff-ffm.de	Frauen bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt	offen	laufend	Einzelfallberatung zu allen Fragen um die Themen Bildung und Beruf, insb. für Mütter blog für Mädchen und junge Frauen http://mina-frankfurt.de/ Offener Bewerbungs-Check Donnerstag von 15-18 Uhr Selbstlernprogramm "Deutsch als Fremdsprache" an den Laptops Terminvereinbarung unter 069 / 795099-41 oder -51 email: mina@vbff-ffm.de https://www.vbff-ffm.de/angebote-fuer-junge-frauen-bis-27.html
BC 6	Jugend- und Sozialamt	Frankfurter Arbeitsmarktprogramm Beratungszentrum	FRAP Agentur Gemeinnützige Gesellschaft für das Frankfurter Arbeitsmarktprogramm mbH Vilbeler Str. 36 60313 Frankfurt am Main ☎ 68097-150 info@frap-agentur.de	individuelle Beratung zu Arbeit, Beruf und Weiterbildung für Frankfurterinnen und Frankfurter über 18 Jahre.	offen	laufend Mo und Mi 8-16 Uhr Di und Do 8-18 Uhr Freitag 8-15 Uhr	Die FRAP Agentur – gemeinnützige Gesellschaft für das Frankfurter Arbeitsmarktprogramm mbH – ist ein stadtnahes Unternehmen und organisiert im Auftrag des Magistrats der Stadt Frankfurt am Main das Frankfurter Arbeitsmarktprogramm für die über 18-Jährigen. http://frap-agentur.de/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 7	Jugend- und Sozialamt	OMO – Orientierungsmobil	Zentrum für Weiterbildung gGmbH Jugend Competence Center Homburger Landstraße 285-289 60433 Frankfurt am Main Eva Scharf ☎ 95 10 97– 400 scharf@zfw.de Mobil 0151 – 21575580 perspektive@zfw.de	Jugendliche und junge Erwachsene in den Stadtteilen	offen	laufend	Mobile niedrigschwellige Beratung vor Ort (Multivan) insbesondere von Schülern und Jugendlichen am Übergang zur Arbeitswelt. aber auch von Eltern. Themen: Berufliche Orientierung, Berufsvorbereitung und Ausbildung, Bewerbung, Praktikums- und Stellensuche, Zusammenarbeit mit Behörden, Kontakt zu Beratungsstellen. Dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Otto-Brenner-Siedlung in Sossenheim und 16:00 bis 18:00 Zeilsheim, Parkplatz Stadthalle Mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr in Unterliederbach, Sieringstraße Donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Hermann-Brill-Straße in Sindlingen. Einmal im Monat (außer in der Ferienzeit) von 12.00 bis 14.00 Uhr vor der Meisterschule in Sindlingen. https://www.zfw.de/startseite/schuelerinnen/beratung/orientierungsmobil-schuelerinnen.html
BC 8	Jugend- und Sozialamt	Chance Beruf – Coaching für Geflüchtete	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. Mainzer Landstraße 293 60326Frankfurt am Main Oscar Arias Argüello ☎ 2475433-62 oscar.arias@gjb-frankfurt.de Ursula Walter ☎ 2475433-61 ursula.walter@gjb-frankfurt.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit Wohnsitz in Frankfurt am Main mit Fluchthintergrund	offen	laufend	Beratung, Orientierung, Vermittlung, Begleitung von benachteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie jungen Menschen mit Fluchthintergrund Offener Zugang Kooperation mit sozialen Diensten Förderung von individuellen Maßnahmen Schaffung von niedrigschwelligen Zugangswegen zu Qualifizierung und Beschäftigung https://gjb-frankfurt.de/programme/ausserschulischer-bereich/chance-beruf

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 9	Jugend- und Sozialamt	Begleitung und Stabilisierung für Flüchtlinge in Qualifizierung und Ausbildung (BeStQuA)	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. Mainzer Landstraße 293 60326Frankfurt am Main Alexandra Fink ☎ 2475433-64 alexandra.fink@gjb-frankfurt.de Oscar Arias Argüello ☎ 2475433-62 oscar.arias@gjb-frankfurt.de	Junge Geflüchtete von 16 bis 35 Jahren, die sich in Einstiegsqualifizierung, betriebliche Qualifizierung und Ausbildung befinden und eine weitergehende Begleitung benötigen. Leistungsbezug nach dem AsylbLG, SGB II oder SGB XII	offen	laufend	Beratung und Stabilisierung von jungen Geflüchteten die in EQ oder Ausbildung vermittelt wurden. Workshops (Rechte-u.Pflichten, Fit f.d.Ausbildung etc.), ausbildungsbegleitend Berichtsheft führen, Lerngruppen, weitere Themen nach Bedarf. Offener Zugang Kooperation mit sozialen Diensten Förderung von individuellen Maßnahmen Lotsenfunktion und Aufbau, Einleitung geeigneter Maßnahmen im Hilfesystem(LiA/ZFW, FidA/VbFF, BinA/IB) Schulische und betriebliche Intervention https://gjb-frankfurt.de/programme/ausserschulischer-bereich/best-qua-begleitung-und-stabilisierung-qualifizierung-und
BC 10	Jugend und Sozialamt	Betriebliche Praxis erproben	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. Mainzer Landstraße 293 60326Frankfurt am Main Pia Rody ☎ 2475433-66 pia.rody@gjb-frankfurt.de	Arbeits- und ausbildungsplatzsuchende junge Geflüchtete von 16 – 30 Jahren (Einreise in Deutschland seit ca. 2014), die erste Erfahrungen auf dem 1. Arbeits- und Ausbildungsmarkt sammeln möchten und im Programm „Chance Beruf-Coaching für junge Geflüchtete“	15	Der Zugang erfolgt über die Beratungsfachkräfte aus "Chance Beruf - Coaching für junge Geflüchtete"	Begleitete Betriebspraktika zur beruflichen Orientierung mit Übergangsmanagement. Flankierendes Workshop-Angebot (Interkulturelles Training für den Beruf, Bewerbungstraining, Fit für den Beruf, Betriebsbesichtigungen). Das Angebot flankiert das Programm "Chance Beruf - Coaching für Geflüchtete". Die Beratungsfachkräfte aus dem Coaching haben die Fallverantwortung für die TN. https://gjb-frankfurt.de/programme/ausserschulischer-bereich/chance-beruf

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 11	Jugend- und Sozialamt		AWO Jugendmigrationsdienst Justinuskirche 3a 65929 Frankfurt am Main ☎ 3085805-19 und -18 AWO Jugendmigrationsdienst Allerheiligentor 2 – 4 ☎ 2097399 -21 und -13	Jugendliche und junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12 bis 27 Jahre alt, Wohnsitz in Frankfurt Beratung wird auf Deutsch, Englisch, Türkisch, Italienisch, Dari und Farsi angeboten	offen	laufend	Beratung und Unterstützung im Bereich: <ul style="list-style-type: none"> • persönliche und familiäre Angelegenheiten • Sprachförderung und Integrationskurs Teilnahme • Schulische und berufliche Fragen • Berufliche Orientierung • Suche nach einem Schul-, Ausbildungs- oder Arbeitsplatz • Ausländer- und sozialrechtlichen Fragen • Kontakt mit Behörden, wie z.B. Jobcenter, Ausländerbehörde, Wohnungsamt, Familienkasse, Versorgungsamt http://www.awo-hs.org/migration/jugendmigrationsdienste/
BC 12	Frankfurter Unternehmen	Berufliche Integration von Flüchtlingen in Frankfurt-Rhein-Main – BIFF	Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) Mainzer Landstraße 293 60326 Frankfurt am Main Projektleitung: Maria Willem ☎ 2475433-51 maria.willem@gjb-frankfurt.de Beraterin: Katja Mohrbacher ☎ 2475433-65 katja.mohrbacher@gjb-frankfurt.de	Zugewanderte ab 16 Jahren mit und ohne Bleibeperspektive mindestens Sprachniveau B1	offen	laufend	Frankfurter Unternehmen stellen EQ- und Ausbildungs- sowie Arbeitsplätze für Flüchtlinge bereit. Programm in 3 Phasen: Phase 1: Berufsorientierung (Elektro, Metall/Mechatronik, Lagerlogistik, GaLa, Facility Management, Fachkraft für Abfallwirtschaft, Schutz und Sicherheit, Küche, Chemie, Lebensmitteltechnik) Phase 2: Qualifizierung (Praktikum, EQ) Phase 3: Ausbildung https://gjb-frankfurt.de/programme/ausserschulischer-bereich/biff-berufliche-integration-von-fluechtlingen-frankfurt-rhein

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 13	Jugend- und Sozialamt Arbeitsmarkt-budget (Land Hessen und ESF)	Jugendberufshilfe im Jugendjobcenter	Team Jugendberufshilfe im Jugendjobcenter Hainer Weg 44 60599 Frankfurt am Main Buchstaben A-D: Michael Abrecht ☎ 59769-220 michael.abrecht@stadt-frankfurt.de Buchstaben E-J: Shalini Tirputhee ☎ 59769-415 shalini.tipurthee@stadt-frankfurt.de Buchstaben K-O: Sahar Bayat ☎ 59769- 107 sahar.bayat@stadt-frankfurt.de Buchstaben P-Z: Caglar Bozkurt (Berater-Geflüchtete) ☎ 59769-277 caglar.bozkurt@stadt-frankfurt.de	Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre mit multiplen Problemlagen	offen	jederzeit, nach Terminvereinbarung	Individuelle und bedarfsorientierte berufliche Beratung, Orientierung und Vermittlung. Aufsuchende Arbeit. Heranführung der TN an das Regelsystem. Umsetzung der geplanten Schritte in Kooperation mit dem Jobcenter, sozialen Diensten, Trägern der JBH und Betrieben. https://www.jugendjobcenter-frankfurt.de/infos-fuer-deine-zukunft/beruf-arbeit/jugendberufshilfe
BC 14	Amt für Multikulturelle Angelegenheiten	Beratungsangebot der Jugendmigrationsdienste (JMD) und der Migrationsberatungsstellen (MEB)	Adressen unter www.integrationskurse-frankfurt.de	JMD 16-27 Jahre MEB ab 21 Jahre			Zugang freiwillig und kostenlos für alle Interessierten und Teilnehmer/-innen der Integrationskurse, das Angebot kann auch noch ein bis zwei Jahre nach den Integrationskursen in Anspruch genommen werden. Beratung zu allen Lebenslagen Viele Träger bieten Beratung in Herkunftssprachen an http://www.integrationskurse-frankfurt.de/Jugendliche.20.0.html?no_cache=1

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 15	Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main	ComIn Women – Berufliche Beratung und Integration	berami – berufliche Integration e.V. Nibelungenplatz 1-3 60318 Frankfurt am Main Im City Gate Beraterin: Corinna Zahrt-Omar ☎ 91 30 10 29 zahrt-omar@berami.de	Frauen mit Fluchtgeschichte • Wohnhaft in Frankfurt • Unabhängig vom Aufenthaltsstatus		Projektlaufzeit bis Ende 2021	Informationsveranstaltungen u.a. in Frauencafés, Mütterzentren, Kirchen- und Moscheegemeinden mit Unterstützung von Dolmetschern in Farsi, Tigrinya und/oder Arabisch. Inhalte: Zugang zum Arbeitsmarkt, Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen, Deutschunterricht, Schul- und Berufsausbildungssystem in Deutschland, Möglichkeiten der Kinderbetreuung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Einzelberatungen zu Themen der beruflichen Integration – zunächst aufsuchend an Orten, an denen sich geflüchtete Frauen sicher und vertraut fühlen. Ziel ist, dass die Frauen mittelfristig eigenständig in die Beratung zu berami kommen. Kompetenzfeststellung und Vermittlung in Qualifizierung, Praktika, Arbeit und Ausbildung. https://www.berami.de/berufliche-beratung-und-integration-von-fluechtlingen/
BC 16		Bleib in Hessen II	berami – berufliche Integration e.V. Nibelungenplatz 1-3 60318 Frankfurt am Main Im City Gate Berater: Christoph Joschko ☎ 913010-17 joschko@berami.de	Menschen mit Fluchtgeschichte • Wohnhaft in Frankfurt • Unabhängig vom Aufenthaltsstatus			BLEIB ist ein Beratungsangebot für geflüchtete Menschen. Schwerpunkte werden gesetzt auf die berufliche Orientierung und Qualifizierung sowie auf die Information über die Möglichkeiten der beruflichen Ausbildung und Integration in Arbeit. Darüber hinaus können sich Unternehmen über gesetzliche Rahmenbedingungen und Besonderheiten, die die Beschäftigung von Geflüchteten mitbringt, informieren. http://www.berami.de/?page_id=261 Weitere BLEIB Netzwerkpartner in Hessen sind: Arbeit und Bildung e.V. Schwalm Hessischer Flüchtlingsrat Internationaler Bund Hanau (IB), MBV Kassel, Praxis GmbH, StartHaus und ZAUG GmbH http://www.bleibin.de/beratungsteam-2/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 17	IG-Metall Vorstand Frankfurt	„Der Laden - Beratungsstelle für Geflüchtete“	IG-Metall, Berami u. MyPe- gasus Main_forum der IG Metall Wilhelm-Leuschner-Str. 79 60329 Frankfurt am Main derladen@igmetall.de Ansprechpartnerin: Inga Krüger ☎ 913010-42 krueger@berami.de Beraterin: Dietlinde Kosub-Jankowski ☎ 913010-18 jankowski@berami.de	Menschen mit Flucht- geschichte • Wohnhaft in Frankfurt • Unabhängig vom Aufenthaltsstatus	offen	laufend	Beratungsangebot für geflüchtete Menschen. Ziel ist es, Ratsuchende darin zu unterstützen, eine berufliche Perspektive zu entwickeln. berami bietet in diesem Rahmen die berufliche Beratung zur beruflichen Orientierung an. Diese umfasst u. a. die Feststellung von Kompetenzen und Qualifikationen, die Beratung zur Anerkennung der ausländischen Bildungsabschlüsse und die Entwicklung eines „Aktionsplans“ für die weiteren Schritte. „Der Laden“ will weitere Informationsangebote nach Bedarf anbieten und mittelfristig auch als Anlaufstelle für Personen dienen, die sich ehrenamtlich für Geflüchtete engagieren möchten. https://www.berami.de/wp-content/uploads/2018/12/DerLaden_2018_web.pdf
BC 18	Stadt Frankfurt am Main randstad Stiftung Stiftung Poly- technische Gesellschaft Deutsche Bank Stiftung	Berufliche In- tegration und Nachqualifizierung	Walter-Kolb-Stiftung e.V. Braubachstraße 31-32 60311 Frankfurt am Main Geschäftsführer: Marco Nickel ☎ 212-40908 marco.nickel@walter-kolb-stiftung.de Beraterin: Tamara Palm ☎ 212-40965 tamara.palm@walter-kolb-stiftung.de	Personen mit Migrati- onshintergrund und Flüchtlinge individuelle Beratung zu Arbeit, Beruf und Wei- terbildung	offen	laufend	-Wir erstellen ein aussagekräftiges Profil -Wir helfen bei der Suche nach passenden Bewerbern bzw. Praktikums und Arbeitsplätzen -Wir beraten über Bildungswege / Arbeitsmarkt / und finanzielle Unterstützung bei notwendiger Nachqualifizierung -Unsere muttersprachlichen Mentoren unterstützen Sie beim raschen Erlernen arbeitsplatzbezogener Deutschkenntnisse -Wir fördern Handlungs- und Sozialkompetenzen https://www.walter-kolb.de/

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 19	Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ IQ Netzwerk Hessen	„Support Faire Integration“	DGB Bildungswerk in Kooperation mit Faire Integration / Europäischer Verein für Wanderarbeiterfragen e.V. Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77 60329 Frankfurt am Main Beraterin: Janna Bieker ☎ 0151-42369374 janna.bieker@dgb-bildungswerk.de Projektleiter und Berater: Amer Saikali ☎ 01511/4387968 amer.saikali@emwu.org	Beratung für geflüchtete Personen zu ihren Rechten auf dem deutschen Arbeitsmarkt Für Personen die in einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis stehen oder ein Praktikum machen Oder kurz davor stehen eine Arbeit aufzunehmen			Die Beratung klärt die Rechte auf dem deutschen Arbeitsmarkt auf und hilft, diese durchzusetzen. -Fragen zum Arbeitsvertrag -Fragen zur Bezahlung -Bei ungerechter Behandlung „Faire Integration“ arbeitet eng mit anderen Beratungsstellen zusammen und informiert über Gewerkschaften in Deutschland. https://www.faire-integration.de/de/topic/11.beratungsstellen.html
BC 20	ESF/Bundesministerium f. Arbeit und Soziales	IvAF_FFM (Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen in Frankfurt)	Caritasverband Frankfurt e.V. Projekt IvAF_FFM Projektleitung: Andrea Heymann ☎ 380375-37 andrea.heymanncaritasfrankfurt.de Beratung: ☎ 380375-0 cariteam.lvAF@caritasfrankfurt.de	AsylbewerberInnen, Geduldete, Geflüchtete mit humanitärem Aufenthaltstitel und einem mind. nachrangigen Zugang zum Arbeitsmarkt	offen	laufend	Hilfe beim Sprachkurszugang (Integrationskurse) Information und Verweisberatung zur Anerkennung von Abschlüssen; Unterstützung beim Zugang in Schule, Ausbildung und Beruf; Praktikumsvermittlung und Praktikumsbegleitung; Durchführung von Betriebsbesichtigungen; Information über und Vermittlung in Folgemaßnahmen / weitere Projekte https://frankfurt-hilft.de/wp-content/uploads/2017/05/IvAF-Flyer_DIN_Lang_final-screen.pdf

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung / Clearing (BC)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BC 21	Jugend- und Sozialamt	Integrationshilfen für Jugendliche Beratung und Begleitung von Jugendlichen	Internationales Familienzentrum e.V. Integrationshilfen für Jugendliche Ostendstraße 70 60314 Frankfurt am Main ☎ 943444-40 o.-42 Teamleitung: Santiago Palau Herrero santiago.palau@ifz-ev.de Berater: Malika Aghsain heike.gabriel@ifz-ev.de Tülay Karakaş-Yavuz jasmin.sadiq@ifz-ev.de Fehmi Odabas fehmi.odabas@ifz-ev.de integrationshilfen@ifz-ev.de	Benachteiligte Frankfurter Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14-27 Jahre Besonderer Schwerpunkt: Arbeit mit Jugendlichen mit Migrationsgeschichte Stadtteilübergreifendes Angebot	offen	laufend, Offene Beratung: Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr Termine nach Vereinbarung: Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr	Kostenfreie Beratung und Begleitung bei der schulischen und beruflichen Orientierung und Eingliederung, der Suche nach Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsstellen, der Erstellung von Bewerbungsunterlagen, der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, bei Problemen in Schule und Ausbildung, Konflikten in Familie und Beziehung, im Umgang mit Behörden, bei Fragen zum Zuwanderungsgesetz, zur rechtlichen Integration, zu Gesundheit und Sucht sowie bei interkulturellen Fragen und Konflikten. Beratungen auch in den Sprachen Türkisch, Tamazight (Berberisch), Arabisch, Französisch, Spanisch und Englisch. Gespräche in anderen Sprachen können ebenfalls organisiert werden. Auch aufsuchende Angebote an Schulen und Kooperationen mit Migrantenorganisationen. http://ifz-ev.de/de/jugendliche/jugendsozialarbeit/integrationshilfen.html

Übersicht der Angebote und Maßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene Geflüchtete ohne Ausbildung und Arbeit

Beratung und Therapie (BT)							
Kennziffer	Kostenträger	Maßnahme	Anbieter / Träger Ansprechpartner Telefonnummer	Zielgruppe Anspruchsvoraussetzung	Platzzahl	Laufzeit Beginn / Ende	Anmerkungen/Linktipps
BT 1	Stadt Frankfurt am Main UNO-Flüchtlingshilfe	FATRA Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil	FATRA Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil Berger Straße 118 60316 Frankfurt am Main ☎ 499174 Fax 498526 info@fatra-ev.de	Jugendliche und junge Erwachsene Flüchtlinge	offen	laufend	Inhalte der Beratung sind z. B.: Die Abklärung psychischer Beschwerden – insbesondere von Traumafolgestörungen Psychologische Diagnostik und die Vermittlung von psychotherapeutischer und/oder psychiatrischer Behandlung Krisenintervention und psychische Stabilisierung, Aufklärung über die Dynamik traumatischer Reaktionen und Stärkung eigener Ressourcen Die Vermittlung von Begutachtung im Rahmen des Asyl- oder anderer ausländerrechtlicher Verfahren http://www.fatra-ev.de/
BT 2		Beratung und Therapie am Weißen Stein	Evangelisches Zentrum für Beratung und Therapie am Weißen Stein Fachbereich I - Beratung, Bildung, Jugend Eschersheimer Landstraße 567, 60431 Frankfurt am Main ☎ 5302291 fluechtlingsberatung@frankfurt-evangelisch.de	Jugendliche und junge Erwachsene Flüchtlinge	offen	laufend	Ratsuchende finden unter einem Dach Erziehungs-, Jugend-, und Familienberatung, Paar- und Lebensberatung, Kurztherapie und Krisenintervention, Sozialberatung für Migrantinnen und Migranten sowie Beratung und Therapie für Flüchtlinge. Verfahrensberatung und Begleitung im Asylverfahren http://www.frankfurt-evangelisch.de/91.html
BT 3		Beziehungsba- sierte Psycho- edukationsgrup- pen	Institut für Traumabearbeitung und Weiterbildung Trauma Support GbR Waidmannstr. 25 D 60596 Frankfurt am Main ☎ 46990053 Fax 46990052 orga@institut-fuer-traumabearbeitung.de	Traumatisierte Geflüchtete		Telefonische Sprechzeiten: Dienstag von 14.30 bis 15.30 Uhr und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr	Verschiedene Angebote über wöchentliche Sitzungen á 1,5 Stunden mit zwei Gruppenleiterinnen aus dem Institut für Traumabearbeitung und Weiterbildung www.institut-fuer-traumabearbeitung.de